# Wiesbadener Taqbla

Söchfte Abonnentengahl aller Tageszeitungen Wiesbadens und Raffaus.

t. 172.

Briefträger

Donnerstag, 27. Juni 1935.

83. Jahrgang.

# Gesekesbeschlüsse des Reichskabinetts.

#### Reichsarbeitsdienstpflicht. — Luftschutzesetz. — Reichsnaturschutzesetz.

Chrung für Generalfeldmaricall von Madenfen.

Mngenommen wurde ferner ein Geset jur Anderung so Strassgeschauches, das in erster Linie durch die etgedung auf anderen Gebieten notwendig geworden, durch das des auch eines Linie durch die etgedung auf anderen Gebieten notwendig geworden, das der die Antonie der Gebieten der Einfligen Geschaftelow weiter vonwolfts geden der Kinstigen Geschaftelow weiter vonwolfts geden der Kinstigen Geschaftelow weiter vonwolfts geden wird. Ausbeschaften der Wichtel von der Verlagen d

und bestehende Unstarbeiten beseitigt werden, ein Geieg jur Verein heit licht ung der stadt einem mis Auf i diung und eine Anderung des Besodungsgesehes, durch das die dereit in heine Anderung des Besodungsgesehes, durch das die dereit in hausditishen 1885 erstelltenen neuen Anne der eine Anderung der dereitschaften der einem Anter und Antisbegeichnungen in die Keichsbesolungsgewähen nung außenommen werden, um die ordnungsgemäße Beschung der neuen Etellen zu ernöglichen.

Beradschiedet murde werterhin ein Gese über die Abernacht und ein Gese über die Antischung des Rechts zum Filden von Angehötigen der Landsespolizet in die Abernacht und ein Gese über die Antischung des Rechts zum Filden eine Deschieden und dass all denen diese Berechtigung entgagen wird, die durch das all denen diese Vereitigung entgagen wird, die Unter Vereinbereit der Vereinbereit der der die Kerteilung des Antische Anderung des anwirdig erwiesen daben. Durch das Geseh über der Abernacht der Vereinbereit und den Achnen des Gesehähren von Antische Allein der Vereinbereit und Vereinbereit und Vereinbereit und Vereinbereit der Vereinbereit und Vereinbereit der Vereinbereit und Vereinbereit der Vereinbereit und Vereinbereit und

## Richt Bettruften, sondern Einigung mit Deutschland.

Dberhaus-Aussprache über das deutsch-englische Mlotten-Abtommen.

#### Erflärungen des Lordfiegelbemahrers.

- 2. daß es von fich aus die Freiheit im Schiffsbau ber anderen Ländern unberührt lätt,

anderen Andern undertibrt läßt,
3. daß ein Bestehen auf vorberiger Beratung mit anderen
Ländern den endgültigen Bertalt des Absommens bedentet haben würde mit unschäftenen Ergebnissen sie den Bestehen würde mit unschäftenen Ergebnissen sie des Andissellung auf See dieser Länder, also taslächlich sie Arieden angen Weste.

Benn man Krantreiche Flottenstätze mit 50 v. H. der Aberlegensielt von 43 v. H. über die deutsige Flotte.

Londonderen wandte sied dann den technissen Frantreich eine Aberlegensielt von 43 v. H. über die deutsige Flotte.

Londonderen wandte sied dann den technissen eine Angen au, was der die eine Sicherbeit zur See außerlegen und erstärte zum Chfußt. "Wätr werden in Julunft unser Anstrengungen bertlesen, um ein allgemeinen Abommen über auslitätiesen Kültungsbeschränkung zu erzielen auf der auslitätiese Kültungsbeschränkung zu erzielen auf der zum mindelen auf der wieden der den der der der der der siedeligten Grundlage, sie der niederigsten Grundlage, sier des eine allgemeine Justimmung erlangt werden kann.

#### Arbeitsdienstpflicht.

Unmittelbar vor der politischen Sommerpause, die sür die Innenpolitif auch eine Unterdrechung der Bertammlungstätigfeit und gugleich eine Vause für die Sammerlätigfeit und gugleich eine Vause für die Sammerlätigfeit und gugleich eine Vause für die Sammerlätigfeit mit sich dingt, dat das Reichs fad in ett gestern eine ganze Keihe wichtiger Geleße verähösdere. Besonders demerkenswert erscheint das Luftischutigelich, das den Keihe wichtigen geleicht veransert und vor allem das Geleg über den Reichsber jeder Deutsche freiwillig auf sich nahm, nunmehr geleightich veransert und vor allem das Geleg über den Reichsbeitelbeiten gegangen und boben die Schule des Arbeitsbeienstes gegangen und boben die Schule des Arbeitsbeienstes gegangen und boben die Schule des Arbeitsbeienstes gegangen und boben die Schule der Ind länglit freiwillig durch die Schule der Ind länglit freiwillig durch das ber gehne des für der genacht und haben gahle eine Depanifationen auf Voraussekung für die Erlangung von Fishrerstellen gemacht, daß der Bewerber im Arbeitsdienit lätig von. In de Schule der Jahr gan gilb zerfaßt wird, der jeht gemeinsam mit dem Jahrsgang 1913 erfaßt wird, der jeht gemeinsam mit dem Jahrsgang 1914 gemußert wich. Rächend der Jahr gan gilb zerfaßt wird, der jeht gemeinsam mit dem Jahrsgang 1914 gemußert wich. Rächend der Jahr gan gilb der Rechtig wird, der jeht gemeinsam mit dem Jahrsgang 1914 gemußert wird. Rächend einge Jahrgangsen 1914 im Serblit zur Rechtmacht einges zahrganges 1914 im Serblit zur Rechtmacht einges zahrganges 1914 im Serblit zur Rechtmacht einges zohn gan gerfolgt durch die Beltimmung des Rechtgeletze aus, daß jeder Ru ehr jähige vor Feiner Dien Rzeit im Beere im Mal die Beltimmung der Schulenbert wird. Beltimmung der Gelgt durch die Beltimmung der Gelgt durch die Beltimmung der Gelgt durch die Beltimber der Schulenber der Gelgt der Kreitsbleinstypilicht geht wirflam werd und die Arbeitsdienstypilicht geht wirflam werd und die Arbeitsdienstypilicht geht wirflam werd und fein der Schule der Arbeitsdiens

## Bor der neuen Aussprache zwischen Laval und Eden.

Schwierigfeiten der Bufammenarbeit.

könne. Die Holgen eines berartigen Entschlusse seinen von außerordentlicher Traqueite.
"Beit Farissen" hieft die Haupstchwierigkeit dei der neuen Unterhaltung gwischen Eden und Laval darin, wie man iber den Zulipakt unbeschadet der übrigen Programmpunste verhanden sonne.

Entfpannung zwifden Baris und Rom. Barifer Blatter über ben Befuch Chens in Rom.

Pariser Blätter über den Besuch Edens in Kom.
Paris, 27. Juni. Mit einem leisen Unterton der Bestriedigung glaubt die Artiser Bangenpresse siestlellen zu können, das Sodens Bethandsungen in Rom nicht na ch seinen Bunis ausgefallen seinen. Som nicht nach einem Bunis ausgefallen seinen. Som eine Stegeslotderen aus Kom abgreiß, schreibt im Deutre Frau Tabouis, die sich vor allem mit der Westlinderbrage begist. Mulistim dade die Schaffung eines abestinischen Husens in Britisch-Somalitand abgelehnt. Auf Benne Beschaften bestimten Bienes in Europa färfer dossehen mürde, das Mulistim end Innahme des einstischen Beschaften des Bullotinischen die Lutopa färfer dossehen die bei fich am Brenner zu verteibigen. Ist alse sei also nach Anstitut gewallstimis in der Loge, meint die Berfalferin, zwei Kriege auf ein ma 1 führen zu Konnen. In Lowdom erwarte man, daß Sden mannecht in Barls versuchen werde,

# 

#### Abreife Edens von Rom. Der japanifche Botichafter am Bahnhof.

Der japanische Belichester am Bahnhol.

Nom. 26. Juni. Der englische Minister Eben hat mit dem Herren seiner Begleitung Mittwochmittag um 12 Uhr Kom verlassen, au seiner Bereikliche Bolicheitung der 12 Uhr kom verlassen, au seiner Beradksiedung darten Staatssfereik Ewusch, der englische Bolichafter Drummond, der japanische Bolichiter, der Winisteriaddirektor im Augenministerum, Burt, und der Chef des Protokoffs, Graf Sennis, einem Mitantelan der Brotokoffs, Graf Sennis, einem Mitantelan der Behnhofegekäudes einer turze Unierhaltung. Eine Besprechung zwischen berichen hat entspegen dem urfpringlichen Absigheiten berite vormittag nicht mehr katzigefunden. Der englische Knüsser vormittag nicht mehr katzigefunden. Der englische Knüsser deschiede in den heutigen Wospenstunden einige Sehenswürdigkeiten Roms.
Aus der An weisen bei des japanischen Koms.
Aus der An weisen bei der japanischen Koms.
Aus der An weisen bei der japanischen Beitzelung Japans als eine an der Joteten, rage desonders interchierte Racht in die hiefigen Beiprochungen eingeschafte war.

sprechungen eingeschaftet war.
Auch die römische Mittagspresse vermerkt dem Abschlüß
des Jusammentressens zwischen Musschie und Sden mit
ausgesprochener zurückel altung. Das Mittagsolatt des
haldemitischen "Giornale d'Ibala, Piccolo", vermerkt iedigsich zu den Besprechungen über die abschlimische Arage, daß
der Durc den englischen Mirrister nur treundschaftlich über
den Grand der Schiedungen zu Mobilinien ins Bild gelett
dabe. Man dade sozingen den Musschlimischen ins Sild gelett
abe sin ich abe sozingen den mentregenäß nur die norderzeielene Einmidlung nehmen, mie sie durch das Arestige
und das Interesse einer Großmacht wie Interes bedingt fei.

# Das Geset über den Reichsarbeitsdienst.

#### Chrendienft am deutschen Bolte.

Borteile ermatten. Für seinen Dienst und seine Arbeit et balt er teinen Arbeitslohn. Dienst und Arbeit gelten der gangen Boltsgemeinschaft. Bon seben einzelnen wird selbe. Iofer Einfag seiner gangen Kraft verlangt.

Die Dienstpflicht umfast alle gesunden jungen Deutschen Mönner und Frauen. Die Borightiften über die Diespissische und ernen. Die Borightiften über die Diespissische und einer Ausgebeiten der Frauenarbeitsbeiten weber nach der Jahl seiner Führer, noch nach dem Ausbau seiner Kermeltung vorbehalten, da der Frauenarbeitsbeiten wer kermeltung in der Agge ist, dundertraufend Mädogen im Bilichtunkeitsbeiten aufzunehmen.

dienst aufzunehmen.

Jum männlichen Aebeitsdienst wird ber Geburts, jahrgang 1915 einberulen. Die erste Hallie am 1. Dirbere 1933, die andere Hille am 1. April 1933. Die Einberulung richtet sich nicht nach dem Wonat der Geburt. Die Diensteit sie trägt ie cho Monate. Die alligemeine Wasterung wird von Aut bis August 1935 im Jusammenwirken mit der Musterung sier den August 1935 im Jusammenwirken mit der Musterung sie die Rechtsmacht durchgestieht. Die Ausbedung sier den Arbeitsdienstes. Wer nicht nom Arbeitsdienst befreit mird (ausgemultert), erhälf die Einberulung zu einer destimmten Arbeitsdiensteschienstesc

Die übrigen Bestimmungen enthalten die Aus, nach men von der Dien fit pflicht, wobei zu berücklichtigen fit, daß diesenigen, die bereits den Arbeitspaß im Arriwilligen Arbeitsbienst erhalten haben, nicht zum Reicharbeitsdienst eingezogen werben.

willigen Ardeitsdienft erhalten haben, nicht zum Neichsarbeitsdienft eingegogen werben.
Da ber Ardeitsdienft Ehrendien fie ist, müllen die jenigen auszeichiolen bleiden, die wegen ehrenrühriger dandiungen gurüngsfectli ind. Das ind alle mit Judidbans Bestreiten, Jerner die Beltrasten, denen die diegertlichen Ehrenreite aberfannt ind, die dem Nachandmen der Siegerung aber Bestreiten, lernen der Belgerung unterwarfen sind und der Negerven ist unwürzdig, wer aus der ASDAP, wegen ehrenrühriger handlungen auszeichlossen ist. Ber durch gerichtliche Irteit die Fährliche uns der ASDAP, wegen ehrenrühriger handlungen auszeichlosen ist. Ber durch gerichtliche Irteit die Fährliche uns der die der der der den der, darf in dieter zeit nicht einberufen werden.
Uber für die besonderen Arbeiten im Arbeitsdienst fürsetlich oder gestig völlig untauglich ist, wird nicht einsprogen. Ber vorübergebend untauglich ist, dann nach § saurüdgestellt werden.

Ber tür diengere zeit ins Ausland geben will oder der ist mit Ausland beht, sann von der Erfüllung der Arbeitsdienstyssicht erfüllen.

Tien Ausland leht, sann von der Erfüllung der Arbeitsdienlipsisch erfüllen.

Tien Jurid stell ung von der Dien stepflich fann im allgemeinen die zu Auslande gestellt, die nun höchtschen erfolgen.

Dem Arbeitsdienst ist die Auslande gestellt, die deutster von Welfelt uns Erstellseisenen.

Ironungsoreng und urdeit am deutschen Boden.
In Jufunit soll je de er junge Deutsche eine Zeit lang ir ernster Tätigteit dem Spaten sübren und wirtschaftliche Wert für die Gesamtheit des Bolfes ichaften. Wie groß dies Wettlind, geigt sich en ier des eines geschen Erhaftlich der Erhaltlich und eine Bedenfulktivierungen.

Das Führertorys des Arbeitsdien fies feit, fich fit sie fich in Jufunft nur aus Männern jusammen, die die allgemeine Arbeitsdienspillicht abgelegt paden. Für die gesamtes Aufgaben fit ein einheitliches Führertorys beitimmt. Jedom Führer ist durch die verschiebenen Schulungen im Ardeitsdiens fleichen feicht die Gelegenheit gegeben, die entjrechender Eigenung in die höchten Führerstellen aufzurüden.

nung in die höchsten Jührerstellen aufzurüden.
Die Jührer sind weber Boamte noch Unterossisiere,
oder Offigiere, sie sind vielmehr ein eigener Top sur die
Sonderausgaben des Arbeitsdienstes. Sie erhalten eine Belodungsordnung, die auf die Besonderbeiten des Arbeits
dienstes eingestellt sind. Jür eine ausreichende Bersondersteine des Arbeits
dienstes eingestellt sind. Jür eine ausreichende Bersonders
werben besonderties Glaube an den Jührer, der das
Wunder der Allebergeburt der deusschen Nation derworte
kracht des, finder Hundertsausene junge Deutsche in den Freiwilligen Arbeitsdienst, der unter der nationalsozialitis
ichen Jührung Konstantin sierls durch die allgemeint
Arbeitsplicht seine Krömung sand und so der Ausdruck
Weillens des deutschen Bolses für Arbeit und Frieden wird.

#### Frangöfifche Antwortnote an Deutschland.

Bruizoluge antwortnote an Deutschand. Paris, 26. Imi. Miniterpräsident und Außenminister Laval dat am Dienstognachmittag dem deutschen Geschäftsträger, Boissaltsat Forker, die französische Antwortnote auf vie deutsche Note überreich; die sich mit dem französische fowietrussen Auf dem Kranzösische Antwortnote auf dem kranzösische Verläuber des Beistandspalt und einem Kildwirtungen auf den Bocarnovetrag befolgte. In der neuen französischen Note wird in der Hauptlage ausgesützt, das nach übereinstummender Aufsalung auch der englische und der italienschen Kegierung der französischenjetrussische Vatradischen Kegierung der französischensetzussische Vatradischen Kegierung der Lausdischenzertrag stede.

#### Ein englischer Admiral für Rudgabe Deutsch-Ditafritas.

London, 27. Juni, (Eig. Drahtmeldung.) In einem Brief an die "Limes" defürmortet Admiral Spencer de Hofen die Küdgabe Deutschaft de Jaresslam zu einem Freihafen gemacht werde. Er sagt, Deutschaft wird unter der einigen Wohnqung, daß Daresslam zu einem Freihafen gemacht werde. Er sagt, Deutschland musse ir gend wie eine Ausbehn ung smöglichteit erhalten, und jeit dade England die Gelegembeit nicht zu einem Tauschandel, sondern zu einem Anerdieten.

#### Das Sparprogramm der Dangiger Regierung por bem Bolfstag,

vor dem Boltstag,

Danzig, 26. Juni. Der Dansiger Boltstag nahm Mittemochnachmittug nach längerer Ausiproche über das Sportportum des Senates dem Antag der ASDAB. auf der ab leit den der Sportschaft der Boltstag nach der Schaft der Schaft der Schaft der der Sportschaft der Schaft der der Sportschaft der Boltstag der Schaften um 66% Krosent mit 43 gegen 28 Stimmen an. Bei der Abstimmung über zwei weitere Gelebentmülte des Senates, die die Kechtsfeldung der Bemeine umd Beher nach der Guldenabwertung neu regeln, desw. ihre dorseitige Berlekung in den Rubgolind etmöglichen jollen, limmten 42 Rationaljosialisten und ein polnisier Abserdneter für die Gelebe, mährend 26 Albecothnete der Oppolitionsparteien gegen die Gelebe limmten und der weite polnisies Boserdnete fich der Gilmen enthjeit. Da dies Gelebe perioliungsändertnehen Sparatier haben, wird die Danziger Regierung ambere Rege luchen, um bie für die Erbeltung Danzigs notwendigen Maßnachmen durchauführen.

Bor der Affrikmung wer den Katzleien Gelegenheit gegeben worden, in mehritündiger Aussprache eingebend wurden der Schläng und der Schlängen und der Schlängen und den Schlängen und der Schlängen und den Schlängen un

#### Blond Georges Gesundungsplan vom Rabinett verworfen.

Auditieit Détidotsen.

Qondon, 27. Juni. Das Radinatt hot, wie Reuter und mehrete Slätte berticken, in leiner gestrieben Sikung beschlossen, den von Lloud George ausgearbeiteten Blam finangieller und mirischaftlicher Gesundungsnußmaßmen zu der merse en. Die ödlichnende Saltung des Radinetts sei in der Weise aum Ausdruck gelommen, das der ödläßig Sierticht eines Anterausschaftliche Mirischaftliche Mirischaftliche Mirischaftliche gebricht der Schiede geschlicht morden sei. Die Regierung merbe eine Erstläung ausgrößisen, in der die Gründe ihrer Dastrung dargelegt mürden.

#### Erflärungen Biétris und Lavals por ben guftanbigen Genatsausichuffen.

ver den juliändigen Ernatsausschüllen.

Baris, 27. Juni. Die Senatsausschülle für auswärtige
Angelegenheiten und für die Kriegsmarine haben am Mittmoch in gemeinschen Sihung den Ministerpräsidenten und
Kusemminister 2 au al und den Kriegsmarinenninister
Pietri gedort. Die Situmg dauerte beinode vier Stunden.
Die Außerungen der Minister folsen sich nich nur auf die Bedingungen und Rüchnirtungen des deutsich-englischen Flottenabsommens, sondern auch auf die daupstächlichen Fundsüge der gegenwärtigen framzösischen Augenpolitit überhaupt dezogen haben.

uberhaupt bezogen haben. Der antliche Bericht über die Ausschußstung besogt, daß Kriegsmaxineminsser Pietri über die freund sich ein ich en Ein wend un gen betückt habe, die Arantreig in England wegen des jwesseriegen Cherastrers des deutsch ein eine Lieden der Arantreig in Gestalters des deutsche des Arantreich wolle sich jest seine odle Damblungsfreibei die der Ausardeitung woll die jest seine odle Damblungsfreibei die der Ausardeitung woll die die Gestaltenbauptogrammes sit die nächsten Jahre wederneite Arantreichs zur Geseicht ernien. Weise in Frage gestellt seine. Trag dieset Jandbungsfreibeit wolle Frankreich die Besprechungen mit England nicht abbrechen, auch nicht mit irgend einer anderen Racht.

Allgemein gesprochen, sei die französische Regierung stärker denn je Anhänger mehrseisiger Pakte und die Gesamtverhandlungen der Mächte über den Fteben in Europa. Der Folkerbund diebe für die französische Regierung der notwendige Rahmen sur dieseln Frieden.

#### Titulescu bei Laval.

Paris, 28, Jugi. Ministerprofibent und Außenminister Laval batte am Mittmod eine etwa halbstündige Unter-redung mit dem im Baris weisenden rumdnischen Außen-minister Titulescu, die sich auf die diplomatische Lage im allgemeinen und auf die Donaupatis Frage im desconderen bezogen haben soll.

#### Frangofifche Beamten-Rundgebung gegen Die Regierungsvollmachten.

Baris, 27. Juni. 5000 Beomie und Angestellte des Staats- und Gemeindedienstes boden sich am Nittmochabend in einer öffentlichen Kundgebung gegen die Boll-machten der Regierung und gegen eine Deflations-politif ausgesprochen, dor allem aber gegen iegliche Berab-iebung ihrer Besüge.

Auch in einer Beriammlung linfsgerichteter Front-lämpfer murde gegen bie geplante Roberordnung der Re-gierung und gegen die beabsichtigte Einsparung bei den Benstonen Stellung genommen,

Schlieblich murbe in einer großen Mieterversammlung in eine Erhöhung ber Mietsteuer Ginforuch erhoben.

#### Arbeitsdienft.Dauer bis auf weiteres ein halbes Jahr.

ein galbes Jahr.
Berlin, 26. Juni. Im Anlasing in des Geset über die Ginfibrung der Arbeitsbientpflisse dat der Führer verlügtbag die Dienstzeit im Arbeitsdient bis auf meiterse ein halbes Jahr beträgt. Die Stätte des Arbeitsdientsbiens der Arbeitsdiense die Arbeitsdiense der Gestellt während des ersten Denstjahres vom 1. Oktober 1935 dis 30. Gestember 1936 einschließlich des Stamms und hilfspersonals 200 000 Mann nicht überspreiten. Mitt diese Jahl werden in zwei Echioden ungefähr alle Tauglichen des Jahrganges 1915 gum Arbeitsdienst eingezogen werden fönnen.

können.
Der freiwillige Eintritt in den Arbeitsdien ist dereiss vom vollendeten 17. Ledensjahr en möglich, und den jenigen, die in diesem Alfre aus der Schule oder aus de Ledyseit ausschieden, sofort den Eintritt in den Arbeitsdien zu ermöglichen.

#### Das neue Reichs-Raturicup-Gefet.

### Luftschutpflicht für alle Deutschen.

Das Reichsluftichug-Gefet.

Berlin, 26. Juni. In der Kabinettssitzung nom Mittmodnachmittog hat die Keichregierung ein jehr bedeutsomes
Luftschubzgesch beschlossen. In den Kragranden 1 des
Geleges mich lestgelegt, des der Lustiding Aufgabe des
Keiches ist und das er zu den Obiseonweiten des Keiches
miniters der Luftschuf gehört. Der Minister bedient sich dei
der Durchführung des Luftschubzen nehen den Dienstellen
er Keichglufichris der keine den den den den Minister bedient ind dei
der Keichglufichris der keine das im Genernehmen mit dem
Keichgenistelische Auf dum er andere Dienstiellen und Einstädenden. Auch fann er andere Dienstiellen und Einstädenden. Auch fann er andere Dienstiellen und Einstädenden. Auch fann er ander Dienstielen und Einstädenden Schlen, so werden des Verleiches Koles, in Aufpruch
nehmen. Ersahren diesen Kerdinden Kosies in Auspruch
nehmen. Ersahren diesen Kerdinden und Karperschaften der
jendere Kolen, so werden diese von Keich erstiele.

— Untig den zur Die nitz und Schleistung sowie
zu sonitigen Haben der Unterführung des Luftschus, wie der
zu fon zur Durchführung des Luftschus, das alle
zu tische find, die zur Durchführung des Luftschus erfortder ische siche in der Durchführung des Luftschusen erfortenerständ siede sind und der
zuf ische find, die zur Durchführung des Luftschusen erfortenerständigungen. Ausgehölte und
Einstideungschähre Verlonenserteingungen. Angestellte und
Einstideun Alle die Kiecherschungen, Angestellte und
Einstideun der der der der der Keicherschus der Keicherschungen.

Michtigen nach in § 2 noch schgelest, das Kussänder und
Staatenlofe, die im Deutschen Kein Wohnig, Ausenhauber und
Staatenlofe, des im Deutschen Kein Wohnig, Ausenhauber und
Staatenlofe, des mehren unerkunnte Regeln des Kolenfant
unt übrigen nach und zu der der den der
zurtigen dere allegemein unerkunnte Regeln des Kolenfant
unt der der Bolissemeinkaft, insbelondere mit den
Einstigenenfiedert, die der Keinfale führ Bertonen, der erfolenen, ju persänkisch Diensfen unt
untstätung nicht berongesogen werden birten. Das gleich

eben. Der § 11 betrifft Rüdwirtungen des Gelehes über die Reichsversicherungsordnung, mahrend om Schieß § 12 dem Reichsversicher uns der Ermächteung erteilt, im Sinnernehmen mit dem autändigen Reichsministertum die aur Durchsührung dieses Gelehes notwendigen Rechtsverschungen und allgemeinen Berwaltungsvorschriften zu erlossen.

#### Gefet über das Beichlugverfahren in Rechtsangelegenheiten der evangelischen Rirche.

Augelegenhetten der ebangetilgen Attoe.
Berlin, 26. Juni. Das Reichstad inett beschloß am Mittwoch ein Geseh zur Schaftung einer Keldlussenschenen Selch und Kirche. Die Beschäusgelegendetten der enangelischen Kirche. Die Beschäusgelegendeten der enangelischen mird beim Reichsministerium des Innern gebildet. Dängt in einem dirgerlischen Rechtsfriet die Enricheumg duvon ad, ob die seit dem 1. Mai 1933 in den evangelischen Landestitchen, oder in der deutschen auch der in der deutschen der in der deutsche der deutschen der in der deutsche der deutschen der in der deutsche deutsche der deutsche deutsche der deutsche der deutsche der deutsche deutsche der deutsche deutsche der deutsche der deutsche deutschlichen der deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutschlieben der deutsche deutschlieben deutsche deut

#### Italienifch-abeffinifche Schlichtungs-Rommiffion.

Die erlien Beratungen.

Diaga, 27, Annl. Die italienischabessinische Schichtungstommission hielt am Altimod, nachem am Dienstag nur eine formelle Eröffmungsstumg kattgesunden hatte, ihre ersten fach eiten kachte und die fie den Berafungen Schiumg kattgesunden hatte, ihre ersten hat die kann die fie die ent vorsäusigen Schäumg des der Kommission und sie die heine einer vorsäusigen Schäumg des der Kommission und sie die Angeleichen Materials. Dem Kernehmen nach sie dies Material sest und auf dahrenische Seine einen 150 und auf abestischen Kernehmen nach sie dies mit der und dahrenischen Seine verlaufe, dah die Angeleichen Weiser verlaufe, dah die Angeleichen Weiser verlaufe, dah die Angeleichen Seine verlaufe, dah die Angeleichen der Verlaufen der Verlaufen und die Verlaufen der Verlau

#### Abreife ber Italiener aus Abeffinien.

London, 27. Juni. Der Korrespondent des "Datin Telegraph" in Abbis Abeba melbet, mabrend ber leiten brei Mionate feien ftanbig Italiener aus Abelfinien abgereift. Auber ben Mitgliebern ber Gesanbifchaft in Abbis Abeba feien taum noch ein Dupend Italiener porhanden, und diefe

#### Die italienifchen Berlufte in Oftafrita.

Rom, 28. Juni. Rach einer Melbung der Agentur Steigni find in der Zeit vom 1. Zanuar bis 28. Juni d. I in Ofiafrita durch Magasugunfalle, verschiedeme 3michen ille und Kransseiten 7. Dfitistere und 30 Untervofitstere und Mannschaften ums Leben gesommen.

#### Bier Bauern wegen Ermordung eines GBU.-Beamten ericoffen.

Mostan, 27. Juni. (Eig. Drobtmeldung.) Kach einer Meldung aus Semipolatinst (Kolaffian) verurteitte das Militäriollegium des oberften Gerichts vier Zauern wegen Ermordung eines GRU-Veaurte, Gantimurow, zum Tode durch Ersch ihre fig. Mettere lechs Angestagte erhölten Gestängnistensen von drei die geben Ischen. Die Tedesurteile wurden bereits vollstreckt.

#### Ausweifung von Japanern aus Bladiwoftof.

Mostan, 27. Juni Wie aus Charbarowst gemeldet wird, haben die sowietrussischen Behörden von Wladiworde einigen Javaneen, die dort seit fängerer Zeit ansässisch auch ein ka und en 1.5 all zu eine hin fau ung en 1.5 all zu mid sie aus der Sowietunion ausgewiesen. Der Protestischt des invanischen Auflacht der Gewieder die Tellen der Verlagen und die Verlagen der Morinebehörden ist apanitien Mostanden Schieden der Auflaufen Schieden der Auflaufen Schieden der Verlagen der

#### Reichs-Bachfest in Ceipzig.

Reichs-Bachfest in Ceipiig.

Nach neuntägiger dauer hat die repräsenative deutsche Bacheliung des Gedeutsjäßtes, das mit dem 22. Deutschen Bachfest verdundene Letpsiger Reichs-Bachfest erbundene Letpsiger Reichs-Bachfest erbundene Letpsiger Reichs-Bachfest erbundene Letpsiger Reichs-Bachfest einen Abschalige Akahadde des Grohmeisters ermöglichte eine abwechlungsreiche Krogrammesselatung der 26 Kangerte und Unführung en des Feltes, die dem Judörer einen Iberbild über alle Gebiete der Bachfesen kontienen Volleger und führen dem Iberbild über alle Gebiete der Bachfesen kontienen Volleger des Vollegersches welt des Thomassanitors, verschapften.

Aussährende waren der Ih do ma war chart, Gewand des des des deutschlausschoftens welt des Thomassanitors, verschapften.

Aussährende waren der Ih do ma war chart, Gewand des des des deutschlausschoftens welt des Feltes für des Letterschapften des Kantonschaften Letterschapften Letterschapften Letterschapften des Kantonschaften Letterschapften Letterschapften des Kantonschaften des Letterschapften Letterschapften des Letterschapften des Letterschapften Letterschap

#### Reichswettfampf der Su.

Reichsweitlampf der SU.

Anordnund des Kabrers.

Beelin, 27. Juni. Der Oberke SU.Fübrer Abolf dit fer hat folgende An orden ung erlaiken: Aur Prüllung des allaemeigen Ausbildungskandes der SU. und zur Krülung des allaemeigen Ausbildungskandes der SU. und zur Krülung des allaemeigen Ausbildungskandes der SU. und zur Krülung des allaemeigen Ausbildungskandes der SU. der der SU. Sitürm ean, Kürden Keich wert ist den Foren voreis. Die Ausführungsbeitimmungen erlätt der Gladscheft. Der "W.B." ihreibt bierzu u. a.: In der gelamten SU. murde dieser Befeh mit Aubel aufgenommen, denn er beweikt, wie lehr den Ged. Der Erfäng ihre ist die SU. am Bergelamten Su. der Die SU. der Britang ibre allgemeinen Ausbildungskandes unterziehen und den erneuten Beweis ibres onferfreudigen, freiwilligen Dienkes für die Bewagung und für des Kolf und Kübrer erbrüngen. Nit Innfarteft und dem unerklätterelichen Wilken, sich der Anerkennung würdig zu erweisen, hat die SU. die Stiftung der Streupreise durch den Kübrer vernommen. Der Reichsweitlampf ist ein Wahlab für des Könn en und für die Einlatbereit und dem Kührer vernommen. Der Keichsweitlampf ist ein Wahlab für des Könn en und für die Einlatbereit und dem Kühren vernommen. Der Keichsweitlampf ist ein Wahlab für des Können verzönnt sein wird, sie der Können berzönnt sein zu der Können berzönnt sein wird, sie der Geschen der Kinnen berzönnt sein wird, sie der Geschlich und sie der Geschlich und er Gesche Stiftung der Stiftung de

#### Bolnifder Rriegsichiffbefuch in Riel.

Bolnischer Ariegsschiffbesuch in Riel.
Riel, 28. Juni. Die polnischen Jestüber "Wicker" und "Bursa" trasen heute vormiting sum Bestach des Relighertensbatens Riel ein. An der Artebrischorter Ange einerten die Gertädere einen Landesslutz und 21. Schut ab, der sozielen erwidert murde Kach dem Eintressen der kleie zeiten wurde der Galut für die Belofte des Jetalen murde der Galut für die Flotte des Jetalenschen und der Vollengen der Vollengen und der Kachten der Vollengen der Vollen der Vollengen der Vollen der Vollengen der Vollen

#### Das neue polnifche Wahlgefet in zweiter Bejung vom Gejm angenommen.

Aseichan, 26. Juni. Der polnische Seim hat am Mitti-woch in zweiter Lelung mit 227 Stimmen des Regierungs-blodes gegen 114 der Opposition des neue Seim Abaltzeich an geno mit en. Die britte endgültige Lelung wird vort-aussichtlich am Feitag flotefinden, zusammen mit der dritten Lefung der Geisse über die Senatswahlen und über die Präsibentenwohlen.

die Prastentenwahlen.

jpielt wurden. In diesem Abschnitt sei auch der stitvalle Bortrag von Rudolf Opig von Bache "Moliscmperiertem Klavier" auf dem Klavidgord etwähnt.

Das Hauptarbeitsgebiet des Thomasfantors war mährend seiner Affavigen Leipziger Tätigteit die Kirch en Sebrau ah smußt, der Korat, die Moetet und die Kantate. Diese Schaffenweit Bache erschiosen ein gestyderten bei kantate. Diese Schaffenweit Bache erschiosen in der Konneiten dem Moetet und ein Kantatenadenh in der Ihomastieche unter Mitwistung des Ihomanecthors und ein Choralsingen auf dem Marttplatz, an dem sich 120 Chöre des Zandesktrehenhorverdenndes unter der Leitung von Armin hauf eine Aufführung von Armin hauf in Auffard Benz und eine Aufführung von Armin beine Aufführung von Armin beine Aufführung von Schrings dramatischem Spiel, Der Iho m as fant or "im Alten Leater tunderen das Kachselt des Deutschen Keiches und der Keuen Sachgelessichen der des der Vertagestelle und wuchftige Geburtstagssele und der Keuen Sachgelesse der keine Leie und eine Mitchen der Vertagen der der Keuen Sachgelesse der Vertagen der Vertagen

awei große Orch esterkonnerden.

3. wei esterkonnerden.

4. wei großen wei ist.

5. Wei den esterkonnerden.

5. Wei esterkonnerden.

5. Weiterkonnerden.

5. Weiterkonner

#### Das Wertvolle des nordischen Menschen.

Rofenberg und Groß über nordifche Weltanichauung.

#### Rundgebung auf dem Martiplat gu Lübed.

Ewigkeit der Bannerträger der geistigen Freiheit Die Reichstagung erreichte am Mittwoch ihren groß-artigen Höhepunft. Der alte ehrwürdige Marttplag der Damiestadt ist der Schauplat einer großen nordischen Kundgebung.

Kundgebung.

Reichsleiter Alfred Rosenberg,

vom stärtsten Beisall begrüßt, ergreist das Wort zu seiner immer und immer wieder von tosendem Beisall unterbrochenen Rede. Wir wissen bei Söster Guropas nicht aus Alfren singemandert sind, sondern Guropas nicht aus Alfren eingemandert sind, sondern Gurupas nicht aus Alfren eingemandert sind, sondern Guturen und der Austuren Indiens, Irans, Griechenlands und Roms im Nord en stand. Wir hossen, das innerdals aller Kölfergesmeinschaft aus Alfre des des Kriegen um eine neue Grundlage des Lebens, das innerdals aller Kösstergesmeinschaft eine deue ausgefämpst wird, mit dem Eriege der Koulsträsse desens, das innerdals aller Kösstergesmeinschafte beendet werden wird. Kon innen heraus muß die Werwindung der tommunistischen Gedansenwelt vor sich gehen durch die Förderung der anstellenen vor sich gehen durch die Förderung der anstellenen vor gleich gehen durch die Förderung der anstellenen vor gleich werden kieden Kontenwelt vor sich gehen durch die Förderung der anstellenen vor gleichen Kräste.

Der Redner begrüßte sodann aufs kärfite den Abeische der könfter ben nordischen Disseraum hinnen, do erklätte er, wissen wir uns eins auch mit England, der großen Macht in der Nordiese, die seit Jahrbunderten in einem under limmerten Wischner und der Verdenschaften werden, die seit, den Schulzenschungen ihren Kurgade es ist, den Schulzenschung werden werden zu bilden dort, mo die Lebensandwenden Weltpolitit und bedeutet einen Grundslein Europas erfordern. Das deutschen gleichen Auflage es ist, den Schulzenschunden zu siehen Kurgade es ist, den Schulzenschunden zu siehen Beding wies Alfred Rosenberg auf die hohe Bedeutung der Kunst als völlerverbindendes Element hin und sprach die Weltpolitien Schulzenschunden Weltpolitit und bedeutet einen Grundslein des völlerverbindendes Element hin und sprach die Weltpolitien Schulzenschunden Weltpolitit den nordischen Gedanfen geleistet Arbeit ihre Frühre fracher Webedeutung der Kunst als völlerverbindendes Element hin und sprach in der gestaltungs

Ernfte Mahnworte an den Schriftleiter nachwuchs.

Reichsminifter Dr. Goebbels por bem 2. Lehrgang ber Reichspreffeichule.

#### Dienftleiftungen und Sachleiftungen.

#### Der nationaljogialiftifche Opfergebante im neuen Wehrrecht.

Der nationallogialistische Oplergebanke im neuen Wehrrecht.

Berlin, 28. Juni. Der Ministerialrat heinrich Rosenbenger vom Reichsetrespannisterium erläutert im Zentralborgen des Auchbes nationallogialistischer deutsche Wehrsche Behrselten des Aberliche Behrselten des Aberliche Behrselten des Mehrselten de

verpflichtet".
Die gange Tragweite diese Sates ergebe fich bei genauer Betrachtung des Wortsoubes des Gesetes. Junächt tei allerdings nur won Dien fil leistungen die Rede, von den Sach leistungen, die ja weisellos auch eine des deutende Kolle spielen werden, noch nicht. Aber wir dürsten wohl die Gewisheit haben, dag num auf diese nicht ver-glichen werde. Asse under zum Teil noch ein demokraftisch regierten Nachbarstaaten von ihrer Bevöllerung verlangen,

das werde und mille auch das nationallogialitische Deutschland beamfpruchen. Denn, das im Jalle der Kot der Boltsgenosse jedes Opser an Gut und Blut sur des Abeteland bringen mille, sei ze einer der wöchtigken allem haben des Kationalsgischismus. Der Kelerent weist dann noch derauf fin, das and an anderen Sellen des Geses der neue wehrechtliche Gedante um Dutchtruck fomme, so im § 7, Jisser 2 über den Zamblurn. Dier sei die Dauer der Abechtpliche überhaupt nicht nach oden begrenzt, eine Kegelung, die dem individualsstillssen Densen der früheren Zett unerträglich gewesen wäre.

#### Aber 100 000 an den Autobahnen.

Berlin, 26, Juni. Die für die Arbeit an den Reichs-autobahnen besonders güntlige Commergeit dat, wie das RDJ, meldet, ein fartes Anighoellen der Jahl ber Arbeits-träfte an den Stragen Wooff ditiers zur Toche gehabt. Rach den Zeitlichungen der Reichsanftalt für Arbeitsberemittlung und Arbeitslofenverlicherung waren am 31. Mei 1935 an den Reichsautobahnen 102 244 Bolfsgenoffen beschäftigt gegen? über nur 86 832 im Komman.

#### Sowjetruffifche Rulturpattvorichlage an Rumanien und Bulgarien.

#### Generalfeldmaridall von Dadenien befucht die Jadeftadte.

Beilhelmshaven, 27. Juni. Generalieldwarschall non Madenien stattele am Mittmoch den Jadesläden Aliselmshaven und Küfteingen einen Beiuch ab. Gegen 20.30 Uhr trat von Cursdwar stenend des Flotenslagschill "Schlesmiss Solitein" mit dem Generalieldmarschall un Bord auf der Solitein" mit dem Generalieldmarschall un Bord auf der hich zu Taufenden am Sofen einerunden hate, entbol dem areisen Deerführer ein bersliches Willsommen Die Admiralkät, die beiden Deerküngermeister der Jade-Gödde, der Kreisseiter der NSDAR, und die SA. und SS.-Kühret hatten sich zur Begrüßung eingefunden.

#### "Erdbehren mit gar ville Juffer." Ein Rapitel, nach Tijd ju lejen.

#### Bon Berner Suchs-Sartmann.

#### Mus Kunft und Ceben.

\* Die misverstandene Bause. Der berühmte Geiget Mischa Esman erregte schon früh als Wunderfind überall großes Ausschen. Wenn man von ihm gelagt bat: "Er geigte, kövor er gehen fronnte", so sit das gemis siderrieden, aber sedenglafts zeigte er seine Kunst des Geigeniptels schon mit sieden Jadren in größeren Geleilschaften. Bet einer lolchen Beranskaltung trug das Wandertind einst den Kreuherlonate vor, in der es besanntlich einige ungewöhnlich lange Vaulen gibt. Mährend der ersten dieser Nausen und sitülerte ihm trößend zu: "Mächt nichts, mein Jungel Spiele uns einsach etwas anderes vor, was du besser lannst."

#### Wiesbadener Radrichten.

#### Uff - diese Sige!

uff — diese Hige!

ne es nicht so? — die Sipe ist das beliebteise Thema Tage. Ro sich zwei Menschen auf der Straße tressen, nan sicher sein, das ihr Gespräch sich zunächt um der berich. Oht deskeht son ihre gange Begrüßung in einem kalet. Jolgt ein anklagender Alid zum Jimmel, mell immer sein abställendese Gemitter niederging. Die chaltung der Menschen ist überall die gleiche: Milchen beute! "Ald schusse noch tot!" Rommit wie sie falle Brause! "Mein, ich selle mit lieder daheim die sein zusächlichen beute! "Ald schusse noch tot!" Rommit wie sein sie falle Brause! Unser siehe sie far der Straße ist die eine Menschen die gleiche "Milchen sie sie sie state In der die die die die die die siehe die siehe nach die siehe si

#### lagfongerte der Arbeitsdienft-Rapellen. Sente Donnerstag.

Ale Auftaft zu bem am Tag bes Arheitsdienftes vom ib 7. Juli 1935 flattfindenden Appell auf dem Gersdorff-am 7. Juli 1935, 9.30 Uhr, sowie dem darauf folgenden einarisch um 11.30 Uhr am Landssmieum vor bem varbeitsführer, finden am Donnerstag, 27. Juni 1935, 1930 bis 21 Uhr auf nachtechen Plagen Playtonzerte Arbeitsdienft-Kapellen flatt:

Biesbadener, besucht die Ausstellung im Landesmuseum 7. dis 14. Juli 1935.

Reichsarbeitsbienft, fein Wollen, fein Erfolg."

#### Bermittlungstätigfeit der Arbeitsämter im Monat Dai 1935.

ichrift bei der Ortspoligeibehörde zu erfragen ift. Anfragen, die den Cintruit in die Wehrmacht betroffen und an Cingelspersonlichfeiten und andere Dienstillellen gerichtet find, werben fünftig nicht mehr beantwortet.

uche mit welken Anzügen, weihen Rühen und weihen Stoffmänteln sind einzustellen.

— Eis, das natürliche Rühsmittel im Hanshalf. Die Macht des Sommers is juhlbar. So wenig wir dem Winter nachtrauern: ein wenig dötten wir uns doch gerne von seiner Kälte in den Sommer din übergerettet, um unsere Zedensmittel kalt, frilch und bekömmlich zu ethaften. Ihre Heinde kleinste Vedewelen, etwachen auch mit der Sonnenwärme aus ihrem Schlaf und zerhören das Keilch, die Nilch den Filch, lie gehren am Bolfsgut, sie greiten tidssich deine und deiner Kindes Celundheit an. Wie schön märe jeht lo ein größer das den Beltrabet des Winterfonigs, wie würde et das zeindliche Mitrobenheer in Schlaf verlegen, wie mirde et das zeindliche Mitrobenheer in Schlaf verlegen, wie rüfch ließe es sich dann wirschaften! Run, biese Wundh die ken Troum zu bleiben, unsere großen Eisfabrien stellen aus schönem staren Trinkwosser in Eis her, das den Winterfonigs gegen die wärmende Sonne, sauber und richtig bemellen, is das sie in die son zu ein Schant, gut geschie gegen die wärmende Sonne, sauber und richtig bemellen, is das sie in der Ausdruck der Kälte in ber Kautur, geschiederte Kälte in teniger aus destossenzigen die der Kautur, gestellen kalte in einiger aus destossenzigen in deren Zeite in der Kautur, unerreicht von Menschenwert, Eis ist ein wahrer Seiser für jeden Vollegenossen in dieser Zeite der Kauften und Geschlossenzigen in dieser Zeite der Kauften und Geschlossenzigen in dieser Zeite der Kauften und Geschlossenzigen in dieser Zeite Schlien Sitze-

der troplichen Jie.

— hindenburg Zwei- und Fünf-Nard-Stüde. Auf Grund des Münggleiges vom 30. Augult 1924 in der Folgung des Sciekes auf anderen des Augult 1924 in der Folgung des Sciekes auf anderen des Augult 1924 in der Folgung des Sciekes des Sciekes vom 5. Auf 1934 werden Keichsflistermungen im Betrage von zwei und fünf Reichsmart hergestellt werden, die auf der Schauseite in der Mitte den Kopf des verewigten Reichsprühbenten von dinden Stüdigen der Vergeichten der Kopf des aus einem staden der Vergeichen der Vergeichen der Vergeichten der Vergeichte der Vergeichten der Vergeichte der Vergeich

Mart".

— Umtaulch der aufgernsenen Reichsbanknoten ju 20 RM. Die Reichsbank meilt darauf hin, daß mit dem 30. Juni diese Sahres die Einfolungsfelle sit die aufgerussenen Reichsbanknoten zu 20 RM mit dem Frauenlog) und dem Aussertigungsdatum vom 11. Ottober 1824 abläuft. Rom 1. Juli ab sind diese Koten wertlos und die Reichsbank ist zur Einfolung derselben nicht mehr verpflichtet. Esempflecht sich deskalb, einen noch vorhandene Reich deskalb zur feinfolung der geleichen eine keinfiger Kinderl Ein Lossenen Bilden.

empfichtt sich deshald, eima noch vorhandene Noten dieset Art soson ich vorhandene Noten dieset Art soson der Anten dieset Art soson der Anten dieset Art soson der Anten dieset Art soson der Arten der Anten dieset Arten der Anten der An

Menge.

— Badbelbootunglüst auf bem Rhein. In der Racht auf Doinnerstag gegen 11.30 Uhr wurde die Rettungs-kation Schierkein durch laute hilfeute, die vom Strom durch die Racht hallten, alemient. Sofort begab sich der Lebenstetter Ernit Wallot, der Rachtwache batte, mit

"Dem deutschen Bolf die Brotfreiheit zu erarbeiten, ein Kulturwert zu ichaisen, besten Früchte unabsehbare Generationen unserer Rachtommen geniehen, ist die itolze Ausgabe des deutschen Arbeitsdientes. Besucht die Ausstellung "Reichsarbeitsdient, sein Wolken und Erfolg" vom 7, die 14. Juli 1935 im Landesmuseum Wiesbaden!"



bem Baot auf den Rhein, mährend der Sallenwart Andolf Größmann vom Schwimmflub Wessdoden 1911 schwimmend der Unterflucken Intelle der gleichen Anfolge der glängenden Schulung fanden die Lenglüdskelle erreichte. Intelge der glängenden Schulung fanden die Lesensretter den Berunglüdten icht schwiftigen den der der Kannen den Berunglüdten icht siehen Kanneraden Eruft H. aus Biebrich über den Khein gepaddelt waren. Das Boot war dann aus unbekannker Urzuche im bochgesenden Etrom gefentert. Während man den völlig erschöpiten A. mit dem gesentertem Boot bergen Jonner von H. riohdem man det linglüdsstelle längere Zeit mit dem Mortordvot abluchte, nichts zu sinden. A. gad an, daß er hichmist micht mehr geseben sode, als das umgesschlägene Boot sich im Strom zu brehen begann. Der verunglüdte f. ji köb zur Erundt mehr nicht genen Alle machten.

— Juliaminentloß zwischen Lieferwagen und Hahrrad. Donnerstagsvormiting gegen 7 Uhr wurde Get Vieich und Schwassen erleit und zu Beden gerissen. Der junge Mann erlitt einen rechten Knieschebenbruch und mußte ims Kransenbaus gebracht werden.

— Sänger-Gauleit Wiesbaden. Auf die am tommenden Sonntag, 30. Juni, vormitiags 9.30 Uhr, im Baulinensschlößen (Kiroß-Wiesbaden).

— Gänger-Gauleit Wiesbaden. Auf die am tommenden Sonntag, 30. Juni, vormitiags 9.30 Uhr, im Baulinensschlößen (Kiroß-Wiesbaden).

— Einsonie-Konzert unter Dr. Theriseders geitung, ib die jung Klasier-Struchun, Träulein Etiligedt Riff der die Krießen werden.

Briesbaden Wiesbaden. Das Konzert jindet im Bonnement fant.

#### Biesbaden-Biebrich.

Miesbaden-Biebrich.
Antöglich des Jubiläums von Angekelten und Arbeitern, bie 10, 15, 20, 30 Jahre und darüber hinaus Gefolgihalts-mitglieder der Firma Hentell u. Ca. sind, bereitete die Stema den Jubilaren eine Freude in Geliedlt einer Dampfestahrt nach I. Goar. Dort verlebten die 23 Teilnehmer einige Etunden verzusigten Jusammenseins.
Josbuschandler Georg B. is u. er, Rathausstraße, welcher am 1. Mai sein solähriges Gelskätisjubiläum seiern konnte, ift gestern nach turger Krantheit verstorben.
Ein Hjähriger Junge siel am Bootshaus der Kanustreunde in den Rhietn und murde von einem Mainzer Golissen unter eigener Ledensgesahr getettet.
Bei den vom Aleinkaltber-Golüsentlub "Beide mann heit" Miesdaden, veranslateten Schüsenseit und Kreissschieben, errangen die Mannschaften dehügenseit und Vereins Bieder Angesschiebe war der Schlossen, erenstalteten Schüsenseit und Vereins Bieder Tagesschüse war der Schlosseneiter Gohns vom Schüsenveren Beiebrich.

#### Wiesbaden-Schierstein.

Der Lofch jug Biesbaben-Schierftein hielt gestern abend am Safen eine Bflichtubung ab.

#### Mus dem Bereinsleben.

Aus dem Bereinsleben.

\* Verein für Deutsche Schäferhunde, SK.
Kreissachgruppe Wiesbaden. Wit der Hührung der seit 23 Jahren beliehenden Trisgruppe wurde herr Dito C von ist an, Wiesbaden. (Deutsche Gehörlenunderunger werde gener den der Gehörleren zöslich deutstraßt und als Mungswart der Ceminner des Dr. Schellenberg-Leitungspreise, herr Fris Etröber, neu belätigt. Die 33 Jahre alte Organistion des SK hat dem Echaferhunde leine Welfigestung verschäft. Die Fachschaft Deutscher Schäfterhunde ist der einzige, größte und mögsgedende Jahrenen der Kalle. — Als Jahlsiel wird ein hochveranlagter, leitungsstähiger Hund mit welchem Gebrauchsgebäude ins Auge gefaßt und zum Leitspruch sir de Weltersichtung wurde des Wort gerögt und zum Leitspruch sir de Keitersichtung wurde des Wort gerögt. Schäferhund aus leiner ländlichen Eitle als Ausern und hirtentund, als dossighundundt: 1990 trat der deutsche Gehäferhund als unertänlicher Seifer der Beauenn und hirtentund, als dossighundundter 1990 erhort der Verlige Echäferhund als unertänlicher Seifer der Beauenn und hirtentund, als dossighundundter 1990 erte der deutsche der Deutsche Schäferhund als unertänlicher Seifer der Beauenn und hirtentund, als dossighundundter in von der Englach bas der Englach bas der Englach bas der Verlige Erwundere aufluchen und beite leitet und jührt er den ammen Klimden ficher durch der Gehäferhund ist werte eine Keldungen, der noch erfogentunde. Bei der verliger der Gehisfe und bei der Boligei für der deutsche Lied und Schüffen der Gehäferhund ist er un unerfestiger Sehisfe und bei der Polizie ist der deutsche Gehäferhund als Spuren- und Schushund nachen unenkeheltigeworden der der den der Ausgegenger. Dort mo der Bestige in der verne der Keine Beschäftigung schaft, oder ihn gar auf Daner an die Beitze in der verne der Mensch mit der ein Junder aum Siene Ausschaft und keine Beschäftigung schaft, oder ihn gar auf Daner an der Keite ger der keine Gehäfer der keine Beschäftigung schaft, oder ihn gar auf Daner an die Beitze ist no vernachschaftlich ihn

#### Reichstirchentag in Gelnhaufen. Bejuch bes Reichsbifchofs Muller.

Selnhaulen, 20. Juni. Jum erfen Male befuchte Reichs-bilchof Müller die Gangelische Landestirche von Aut-belsen-Balbed. Seitens ber vier liddichen Areise ber Landess-triche, Aube. Schüchtern, Geinhaulen umd Sanau, ist der Bunch laut gewerden, doch die Tagung mit dem Reichs-bilchof möglicht im Mittelpuntt des Püblichen Bezirts katte, juden lost. Diesem Bunche ist entsprochen worden, da wor allem die Berbindungen aus dem Kreise Futha nach dem Güden erbedisch güntiger ind. Der Reichseltschentag für den Güden erbedisch güntiger ind. Der Reichseltschentag für den Güden erbedisch wird in Geinhausen, nicht in Hanau katt. Nachen und Bolfsgenolien des Güdesitchentags Gein-kanden und Bolfsgenolien des Güdesitchentags Gein-daufen der des Kreispfarrant Gelnhausen übernemmen (Kreispfarrer Fall, Lesehon 488). Durt ih sede Auskunft über den Reichstrichenung zu erhaiten.

#### Aus Proving und Nachbaricaft. Die Weinblute im Rheingau.

Die Weinblüte im Rheingau.

— Rübesheim i. Rhsg. 28. Juni. In allen Weinlagen bes Abeingautrelies bat jeht die Weinblüte eingelegkt. überall itreicht ber angenehme Duft burch die Dörfer und zieden des Weinbaugsbeites. Bei der jeht berrifcenben Sonnenglut midelt sich die Blüteperiade sinnell ab, so den junder die hie hie Blüteperiade sinnell ab, so den nehe zobeiten Sorgen des Wiingers vorüber sinn. In der Kindelbeiten Gorgen des Wiingers vorüber sin. In den kindelbeiten Gergen des Wiingers vorüber sin. In den kindelbeiten Gergen des Wiingers vorüber fün. In den kindelbeiten der Wiinger in den keilen Bergen mit den arbeiten jest die Winger in den keilen Bergen mit den Dritigen auf dem Kiiden an der Belämpfung der sich durch Dunksgedibe eingeschieben Refetransseiten pesonderen. Diese den Verterendspora. Diese in unermüblichem Fiels durchgeführten Albeiten daben das Austreten von Krantheiten dies jest verhindern können.

#### Berbrecher fpringt bei ber Bernehmung aus bem Genfter.

Ehrenbreitstein, 28. Juni. Ein aufregender Borfall ereignete sich auf einem hiesigen Bolizeirevier. Eine verbächtige Ferlon war jestgenommen worden und sollte in der im erhen Stodwert eines Soulies gelegenen Bolizeimade vernommen merden. Bet dem Berhör sprang der Zeits genommene plöhich aus dem Immer auf den Balfon; des wor der Beamte es verhindern konnte, hatte der Ausreiger schon den Sprung in die Tiefe gewagt, wo er so sich wer verlegt flegen blieb, daß er dem Krankenhaus zusgesubrt werden mußte.

#### Beim Spiel ertrunten.

= Weglar, 28. Juni. Dem neunjährigen Sohn Otto bes Mechaniters Karl Schneiber rollte ein Ball in die Lahn. Der Junge wollte den Ball berausholen, geriet dabet in eine tiefe Etelle und verfant vor den Augen leiner Spiele fameraden. Die Leiche tonnte noch nicht geborgen werden.

— Nordenstadt, 26. Juni. Der Haushaltsvorans ich lag für des Jade 1983-78 weißt in hiefiger Gemeinde in Einnadme und Ausgade 83 200 NM. aus, und awar: Allgemeine Wetwaltungen 200 NM. Einnadme, 7420 NM. Ausgade; Boligei 100 hym. 143 NM.; Geligei 200 hym. 3880 NM.; Boligei 100 hym. 14600 NM.; Eindenweien 50 him. 5000 NM.; Wittigerweien 50 him. 5000 NM.; Wittigerweien 50 him. 5000 NM.; Wittigerweien 50 him. 5000 NM.; Gemeindebetriede 5200 hym. 5000 NM.; Hinangermalfung 53 800 hym. 30420 NM.; Gemeindebetriede 5200 hym. 5000 NM.; Hinangermalfung 53 800 hym. 30420 NM. In ben Jausdeltsplan ilt ein Betrag von 10 000 NM. 31 han 5000 NM. Nichtalan ilt ein Betrag von 10 000 NM. 32 han 5000 NM. Nichtalan ilt ein Betrag von 10 000 NM. S. han 5000 NM. Nichtalan ilt ein Ertrag von annähend 10 000 NM. Nichtalan ilt einehmern ber Deltenheimer Mc. Frauenfigalsmitglieder am Dienstag einen Aufochustlug. Die bertlige Racht lührte die Zellnehmer über Maing, Bad Areugnad, Münfter a. St., Retingrafenstein, zu dem Embziel Baderach und heimmatts über den Dunsrich, durch doss Gteeger Lai, Bingen.

— Auringen, 28. Junt. Die hier durchgeführte Gamm-

= Auringen, 26. Juni. Die hier burchgeführte Samm-lung am "Roten . Kreug. Tag" erbrachte rund 19 RM.

ung am "Noten-Kreug-Tag" erbrachte rund 19 AM.

— Breichfardt, 28 Juni. Die RS. Fraue nich alt unternahm am Dienstag, 28. Juni. gemeinsam mit der M.S. Frauenschäft von Holhaufen al. A. einen eintägigem Ausfilug mit einem Autodus durch das Zahntal, nach Kohleng. Ahmannshaufen und Aldesheim. — Die Heure teile in vollem Gange. Durch den flarten Regen in den flesten Wochen wurde der durch froß entlichen und Wiesen wieder ausgegleichen. Auch die Kornund Daferernte verspricht in diesem Jahre einen guten Ertrag.

\* Holzuppel, 28. Junt. Beim Baben im Herthafee etstrant ber Arbeifsbiensimmen Schröber aus Münster (Oberlahntreis) vor den Augen seiner Kameraden, Der Berunglichte wurde nach 36 Stunde geborgen, doch waren Wiederbeiedungsversuche erfalglos.

\* Kollau a. b. 2, 26. Juni. Der Johannismartt war mit Schweinen gut belahren. Der Verfauf war flott. Es tolteten 4 dies Wochen alte Jertel 20 die 24 KW., 6 die 8 Wochen late 24 die 37 KW., 6 die 80 Wochen late 24 die 37 KW., 6 die 52 KW., 22 die 16 Wochen alte 34 die 42 die 30 KW. — Die leisten Sammlungen hatten glängende Ergebniffe. Es erfrachten der "Notes Kreuz-Lag" (30 KW. und die 20 die 30 kW. — Die die 30 kW. und die

× Seiftenbach, 26. Juni. Um Sonntag, 30. Juni, findet hier das Kreis-Kriegerverbandsfest des Unter-lahntreises statt.

labniteiles italt.

— Meins, 28. Juni Mitmodnadmittan wurde die Mustellung. Deut i fies Loft — Deut i fie de fie mat der Wockspalinkon. Gestieft ist Deut i fie de fie mat de fie in Meins in Anneienheit schliebung aber ist fied de fie in Meins in Anneienheit schliebung aber der fie fiele in einer non tietet. Abs u fen nierlig exdinite. Er fielle in einer non tietet Abeusengungsfraft getragenen Aniproche die Au fia de den des Er ziebers im neuen Keich beruss.

Die Aushellung leibt gliebert lich in drei große Abeitungen, die in überführige er in eine Keich berussellungen, die in überführigter Art einen tiefen Einbild in die lebendige Untertäbisgestaltung über die Kor und Frühegelöiche unterer deimat, das Dorf als Ganabeit und in der Boltsfunde, vermitteln.

#### Wiedersehen mit Zirtus Krone.

Liefe mehr Mannerarbeit. Wie benn auch die langmähnigen, landgelben Berberlömen Vaul
Clofe furchflos und vertraut meistert.

Die 62 Meter lange Arene, die nach dem Entsternen des Kandtierschiegs frei mird, diebet Entschlungsmöglichkeit geober Massengenen. In einer gt ob en Ka rade fallen ich das Jirfuspersonal und die Künstler vor. Das "Fest am Hofe des Mabaradhigen" gibt Gelegenheit, die Liere des Joss vorzusähden, das "römische Kennen" seigt Etchenkeiter auf ungeschtelten Berden, und gar das Kennen der altrömischen Lundrigen, aus Ben Hur in die Borstellungsgemalt eines jeden von uns übergegangen, icharf mit schweren Wogen an dem Kunstenden andeie, eritnert an des Jirfus letzte heinat, das alte Kom mit seiner hochent wickelten Istruskunst.

Das Lach en gehört zum Wesen jeder echten Kunst, zumal bes Jirtus' kleife Gebiete unseres heutigen Theaters verdansten dem Aumannah der Anstenden werden der Anstenden Geschen der in der die der der unseres heutigen Theaters verdansten der mit der Munkten Größe des Minus; darunter aber sind der Geberten unseren der Kunsten zu der Geberten unseren der Kunsten zu der Geberten und der Geberten werden der Schlieber der Der Glanz der Alban os", bunt und turbulent. Wer will, san und habe der Schlieber der Schlieber der der und der Schlieber der Schlieber der Schlieber der der und der Schlieber der Schlieber und der Schlieber der Schlieber der der und der Schlieber der Schlieber und der Kinden der Siede und der Schlieber der Schlieber und der Schlieber der Schlieber

bringt halsbrecherische Künste. Neu in ihrer Art it Aktertruppe "Caroli". Der Führer der Truppe schwin im Galto vom Kücken des vorderen Pferdes auf des nachfolgende.

Tiere als Artisten sind immer eine Glanzun Die Braunbären M Klausners haben siege. Dresseur des Leben sund der Mastellis des Meeres, die fulligen und pretstückigen Gelöwen die Angeleis uns nicht blog durch die fangerische Erzeit uns nicht blog durch die fangerische Erzeit über umsen nicht blog durch die fangerische Erzeit ihrer unsen



bie Schulreiterin im Birtus Rrone.

vie Schaftelterin im Jirlis Krone.

Körper, sondern auch durch musstalische Darbietungen—
ührem gesegneten Appetit. Sogar "Litte, bitte" fönner
mit thren Schwimmführen machen.
Und solitessische ein zirtus much an die Kernen seh
Franchwo mus das Hen zirtus much and wie Kernen seh
Inde gleich der Hochatendenen. Da sind die I Assar
mit ihrem Schleudertbertet, das Menlichen durch die
wirbelt die sie auf den Schultern des Fartures landen. N
einem dreimaligen Lusisalische fliegt der Artiss in einen den gehaltenen Sessel. Unter dem Jirtushimmel aber tumm lich die "10 Leotarie" in ihrem atemberaalenden An ilugate und einem einzigartigen Doppelialiomortale.
Alles ist desker Firfus Leikung. Ordnur Gründ ist die eine deskinden der den den den Fründ ist die eine einzigartigen Doppelialiomortale.
Gründ ist die eine einzigartigen Doppelialiomortale.

#### Marttberichte.

#### Frantfurter Getreibegroßmarft.

Frantsurier Getreibegroßmarkt.

Frantsurier a. M., 26. Juni. Det Getreibegroßmarkt nahm einem sehr unbigen Berlaus. Brotgetreibe aus dem RheimsMann-Gebiet mar mur in Keinem Rengen angeboten und wurde testativ leicht aufgenommen, solches aus anderen Gegenben sand menig Justereste. Futtesgetreibe sehrt, auch ölhaltige Artikel und Aleie murden nur knapp offeriert und blieben gefragt. Das Mehjgeföglic beidstäutt kög auf einige Bedarfskäufe in Weigendreimehl. Von Huttermitteln ging Bedarfskäufe in Weigendreimehl. Von Huttermitteln ging ber Preis siu Trebet weiter und von auch 17 AM. vurid. Es notierten (Getreibe je Tonne, alles übrige is 100 Allogannm) in AM. Weigen (W 9) 210. (W 18) 214. (W 18) 16) 218, Rongsen (W 9) 170. (R 13) 174. (X 15) 178, Großhaudelspreile der Rüßlein des genannten Verlegebirts. Futterperlie (G 9) 172. (G 11) 175. (G 12) 177. Hofter (5 13) 170. (§ 14) 172. Großhaudelspreich Edgenendels Futter (W 18) 18) 27.70. (W 18) 28.515. Rongsennehl : Tues (P 18) 18. 22.80. Tupe 615 (R 13) 24.30. Tupe 907 (W 13) 23.80. Tupe 615 (R 13) 24.30. Tupe 907 (W 13) 10.24. (W 18) 12.24. (D 18) 170. 24.70. plus 0.50 RM. Frantsungleich Metgennachmen 17 225. Weisenluttermehl 13.50. Weisenleite (W 18) 10.24. (W 18) 10.24

#### Bom heimifden Dbit. und Gemujegroßmarft.

Insolge ber größeren Jujuhr non Insolvsohlt, ins-besondere an Erdbecten ih um Teil das Ungebot gröher als die Nachtrage. Die Berbraucher machen von den augen-blicklichen günstigen Preisen rechtlich Gebrauch. Die Ju-luhren an heimischen Arichen ih nicht lo groß. Grüne Tächelbecren sind reichsich angeboten. Ausbaroliche Apriloken und Pittisch find betreilts angeboten. Ausländliche Apriloken und Pittisch find betreilts am Martz, werden aber vom Konsumenten weniger begehrt. In Apfelstnen liegen

Olla Avlan falfan

nur fleine Angebote por. Das Bananengeschäft bebat

Ein lehr vielseitiges Angehot liegt auf dem Ges markt vor. Die Entwidlung der Gemülekulturen ist zusch ltelsend verlausen, so daß der Ernteansell zut is. Die geden im allgemeinen nach Besonders reichsich ist de das Angehot in sungen grünen Erdsen die auch guten

Olinforbunds Pindling! cine gutum Openuds Dor Aflörft mom baffar! Does ift gutinn. Ja abando

Dr. Oetker Pudding

ift Un ristign Nahrüng für unpur Clainen aufrighmit. Proificand and wolfbufounding!



32

fat sinden. Gurfen und Salat sind reichlich ang Rhabarder sonnte jeinen Preis halten. Dasselbe al Mohrtuben. Das Angedet von Kohlrabi dat jugend Größere Mengen von Allumenfoh weren seinzielle Sparzelmartt geht täglich weiter zurüc, das Angebet aber noch sit volle Angebet aber noch sit volle Nochtrage. Tomaten waren nicht über reichlich angeboten.

## Jahr seegensreiches Wirten für Wiesbadens Bevölkerung.

Bum Jubilaum des Biesbadener Bereins vom Roten Rreug.

meit von dem so ivollisch gelegenen "Paulinenissseselangen wir zu einer Straße, die mit Recht den "Schöne Aussicht" träat, denn von hier aussicht uns einer der ichonien Blide auf Wiesbaden. Bor unmittelbarer Rähe liegen die sollisse Baulichfeiten unhauses und des Staatsskeaters, ungeden non herreiten Partantigen und weiter schweift der Kild über aufermeer unserer Stadt die hienbericht Rität über auferner unserer Stadt die hienber zum Ahein, dies unsere fetabt, liest immitten Bäume und Gartenanlagen das Krankenhaus Roten Kreus, Mutreterhaus Dranien. Bielen Rame und das Hous wohldesannt, doch wenigen nur schichte dieses daufes.

#### Gründung des Bereins.

den. Oftober 1886 konnte die erste Oberin in ihr Amt licht werden, das sie dann dis zum Jahre 1903 ver-tie. Zwischenseitlich stand der Verein unter dem Poo-net der Kaiferin örtedrich, was ihm zu einer n Förderung seiner Atheit verhall. Rachdem Prin-is vom Kaifau lange Jahre an der Soite des Vereins. L. Borsissender gewirft hatte, muste er späterhin aus adheitsricksichten des Amt niederlegen und Gehelmtaf fe übernahm den Borsik. Sein Kahfolger wurde dann Landraf Kammerherr von Dei m dur zu zuehe dann Landraf Kammerherr von Dei m dur zu zuehe dann

Seinford Aufmeinfert von Der mour einer legensreichen ise Erdab Wiesbaden und duch die Benölkerung weitschaft anschant und unterfüßet. Jahlreide Eiffungen, allen Dingen auch Freibeit-Titllungen, wurden dem bem ber ber Welten und Berbigung gestellt und von dem Berein ber begrüßer.

#### Opfervoller Dienft im Weltfrieg.

Mit dem Inkrafttreten der staatlichen Prüfungen für bestern erhielt auch die diesige Krankenvillegeschule des llerhauses im Jahre 1909 die staatliche Anerkennung.

Neues aus aller Welt.

belohnung. Der Führer und Reichstanzler hat ben einmunder Lossen in Anersennung ihres umlichtigen ausopfernden Borgedens dei der am 5. März 1935 truommenen Mettung der in Ledensgeinkt besinden Beschung des Maasholmer Fischtutters de 144" eine Beschung gewährt, und zwar dem stollen Petersen 200 NM. und dem Lossen Kanz KW.

AN.

Eine Kirche wird vergalt. Ausgerechnet in dem sonit so sichen Holland ging dieser "Gasangriss" auf eine Kirche sich. Die resormierte Kirche in Oude wo der wird klaufente geretket. Das uralte Gedöuch, das aus dem ne 1003 stammt und als einziges haus in Oudewoter den tralt der Spaniter im Jahre 1575 überstanden hat, wird einem gesährlichen Hollasse hollasse herbeitübren samt die einzigensitet hat und ihren Einkurg derbeitübren samt die einzigenstellen, dat man große men Rlaufäure und Inpansal über die genge Kirche vort, die natürlich vorter lorgischie heit herbe. Die us Bevölkerung ist gewarnt worden, die Kriche ju betre. Kinder dürchen in ihrer Nähe nicht spielen, und ho hosft "daß das immerhin gewagte Experiment niemandem ischaden, aber der Kirche zum Ausen ausfällt.

Dann brach der Welt it rieg derein, und der Rui dem Katerlande at olenen, sich ihm aur Bertispung au stellen und nücklich au ermeilen, neur wohl die chrenofile Musach, der sich der Verein seit seinem nam Sofiädrigen Beiteben au unterkieben hotte. Schon Anfang 1941 sing dereits der erie Teurop von 13 Schwestern an die Weltstront und viele andere haben nach nach ihren ihre Plickfu als deutsche Arau unter dem Seichen des Rosien Areuses an der Kront und in der Beinen erfeilig zwei Schon Anfang 1941 sing deutsche dem Areuse an der Kront und in der Beinet erfüllt zwei Schon Anfang 1942 sing deutsche Seichen der Kreises, sie aben gleich den Millionen deutsche Goldbaten ihr Lebe nie ilt das Faren under der Arten deutsche Seichen der Kreises, sie aben gleich den Millionen deutsche Goldbaten ihr Lebe nie ilt das Faren und der Kreises ist ist der Kreises sie ist ist der Kreises ist ist der Kreises ist ist der Kreises ist ist der Kreises in in der kind der Kreises ist ist den ert in nen a in I sit hillsbedürftige Ariegerfrauen Kronkens und Kachtriesseit lür den Ereitung der Kreises und keines Erhaltes au fämpfen war. Wohl lieb die Etab 1881 ist der Kreises ist sie der Kreises und keines Erhaltes au fämpfen war. Wohl lieb die Etab 1882 ist soße Unterflüßung zuteil werben, iedoch ein Wiedereuflieg war nut ichwer möglich. Erk 1931 tonnie man inloge einer größeren Zimendung des Daustoorikandes in Berlin einige der notwendiglen Erneuerungsorbeiten durchischen, wie aum Seizeiel Auflächsen ab der der Machtele und der Krankensimmer, der Archensimmer, der Archensimmer und der Machtelne der Kreise kind der kanne der Kreise und der Kreise und der Kreise und der Kreise und der Kreise der Archensigen in Archen an der Kreise und der Kreise der Ar

#### Befanntmachungen.

REG. "Rraft durch Freude". Roch Unmelbungen gu Urlaubsfahrien möglich.

Noch Anmelbungen zu Ursaubssahrten möglich.
Hier und da ist das Gerücht verbreitet, das alle Ursaubssahrten der NSC. "Kraft durch Freude" beiet seien. Dies it jedoch nicht der Hall. Son den sommenden Fahrten find nur 3 nicht mehr für Anmeldungen offen, währten die vinsgefamt 29 Aahrten noch Ammeldungen angenommen merden. Unter diesen find Fahrten in die schönlten Gebiete Deutschlands, ab 14. August 1935 auch noch Geschätten und im September noch Habrten ins Allgau vorbanden. Ausfunst hierüber gibt das Programm für Ursaubslahrten, das bet allen Ortswaftungen der DAG, um Preite vom 10 Vig. erhältlich ist. Anmeldeschütz zu den nächten Ursaubsfahrten ist für Fahrt:

30 Geliesen—Glager Bergland, 19. Juli hie 2 August.

30 Schlesten-Glager Bergland, 19. Juli bis 2. August, 57 MM., ber 28. Juni; 31 Lübeder Bucht, 20. bis 27. Juli, 38 MM., ber 28. Juni;

32 Aurhessen—Walded, 27. Juli bis 2. August, 29. AM., ber 5. Juli;

33 Schmäbische Alb (Lichtenstein), 27. Juli bis 2. August, 24.50 KR, ber 5. Juli;

34 Bujum (St. Peter-Ording), 2. bis 9. Augult, 36 RM., ber 12. Juli.

#### Rundfunt-Ede.

Beachten Sie am Freitag!

Beachten Sie am Freitag!

Reich siendung von Köln: 20.15 Uhr: Stunde der Nation: "Bolfslieder, die Hörer uns einfandten".

Berlin: 14.15 Uhr: Baune Unterhaltung. 16 Uhr: "Bis in die Buppen". Eine heitere Hörfolge. 20.45 Uhr: Aus der Karf — Silder und Lieder. 22.30 Uhr: Kam Schieden Gelikes. Anhäliegend Kammermußt.

Bresia u. 19 Uhr: Unterhaltungstonzert. 20.45 Uhr: "Todias Runderlich". Dramatische Legende von Ortner.

Höndungt: 17 Uhr: Bunte Kust am Kachmittag.
20.45 Uhr: Must au der Inntorgel.

Köln: 17 Uhr: Konzert. 19 Uhr: Kleine Abendmusit.
21.30 Uhr: Berühmte Tenoratien.

Königs berg: 19.25 Uhr: Knift sitt Attiste und Fiote mit Klavier. 21 Uhr: Unterhaltungstonzert. 22.35 Uhr: Etederjunde.

Leipzig: 16 Uhr: Mustaltische Kusmeil. 19 Uhr: "Der goldene Topf". Ein Hörspiel mit Musit.

Wünd enn 18.10 Uhr: Konzerthunde. 19.05 Uhr: "Das Musitantendaus". Ein Spiel aus alter zeit. 22.30 Uhr: Bom emig Deutschen. Gommersonnemmende.

Stuttgatt: 19.10 Uhr: Angtes offense Liederlingen 1935. 21. Uhr: Kanzenung vor dem Hunde. 22.30 Uhr: Bante Reihe. 24 Uhr: Kanzenung vor dem Hunde. 22.30 Uhr: Bunte



Reichoverband Deuticher Rundfuntieilnehmer RDR. DFIB.

Rreisgruppe Biesbaben.



Die heutige Musgabe umfaht 12 Geiten und bas "Unterhaltungeblatt".

cittleiter Jin Gangte.
napifdeftieiten anter.
napifdeftieiten bei bei Nang.
tarpolit und Nunft; fin Cant.
tarpolit und Nunft; fin Santhar; far den
hert, für Sindtundeftine, Miridott, findet
eit langifdung, Ornalmandeftine,

aufgestellt, er war auch nicht beablichtigt.
Explosionsunglich in einem amerikanischen Kaltiteinbruch. Wie aus El Pajo (Tezas) gemeldet wird, ereignete sich bei einer Sprengung in dem Kalksteinbruch einer Zementgesellschaft in Kio Crande ein schwerze Explosionsunglich. Durch ein noch unaugseffartes Leriehen kamen etwa 10000 Kilo Onnamit vorzeitig zur Explosion und verlächtieten eine große Angahl von Arbeitern unter den abgesprengen Kalksteinmassen. Dabei wurden ein Areiter getötet und drei Versonen ichwer verletzt.

Aufsten zu retren, find de abergen der etranteun. Mitsteg eines sewjetrussischen Stratosphärenballons, Mittwoch früh, kurz nach 6 Uhr MEZ, stieg der Stratosphärenballon "UDSSR. 1" auf. Der Ballon landete nach zwei Stunden dei Tu la, etwa 180 Kilometer üdslich non Mossau. Einen neuen höhenreterd hat er nicht aufgefiellt, er war auch nicht beabischigt.

Birbelfturme und Gemitterregen in Franfreich. Gin diger Wirbelfturm hat in Wontsdes Aarjan übenstifturn hat in Wontsdes Aarjan übenstiftunfreich) in der Racht zum Mittwoch erhebs en Schaden angerichtet. Häufer wurden abgedeck, wene entwurzelt, Mauern eingebrüft um die Keller ützicher Häufer find voll Wasser gelaufen. In der Upen Umgebung ist die Ernte vernichtet. In Paris

Stück 328

Stück

903

PALMOLIVE

OLIVE-SEI Mehr als Seife - ein Schönheitsmittel

HERSTELLER: PALMOLIVE-BINDER & KETELS G.M.B.H HAMBURG

Märsche - Großer Zanfenstreich

Am Samstag, den 29. Juni 19

Rest. Ritter, Unterden Eicher ausgeführt von der NSBO.-Kapelle und Spielman Veranstalter DAF. @ Eintritt -. 30 p

Ab morgen



Ufa-Palast

Durst?

Henrichs Aplelwein Liter -. 32

| Hose gewogen: | Pfd. --60 | Johannisbeersaft | --60 | Orangeade | --70 | In Flaschen von 25 5; an. | Apfelsaft | -1/1; | 1.10 | Mineralwasser | -1/1; | 1.10 | Mineralwasser | -1/2; | --60 | Traubensaft | -1/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4; | --7/4

Großverbraucher erhalten Senderpreise!

Henrich

Oefen-Herde Gasherde

**Jacob Post** 

Hochstättenstraße 2 Marktstraße 9 Altrenom, Fachgeschäft.

Preußisches Staatstheater

Greitag, ben 28, Juni 1935. Großes Saus. Stammreibe F. 36. Borftellung. Die Roje vom Liebesgarten

Oper von Sans Vilkner.
Oper von Sans Vilkner.
Springer a. G., Dr. Julauf,
Schend-von Trapp.
Rraun, Drasger. Roetiger.
Greverus, Sarbich, Solvach,
Okwald, Schmitt-Maffer.
Ansana 19 Ubr.
Ende etwa 22% Ubr.
Preile A von 1.50 RM. an

Beamte und Festangestellte ohne Anzahlung

Katalog frei.

Fahrrad Rupp

Frankfurt a. M. riedbergeridstr. 27

DecA

ztfragt

Am 1, Juli 1935, pormittas 11 Ubr wird an Gerichisftelle, Gerichisfirche 2, das in Wiesbaden eanne Hausgrundfüld, Dubbeimer Straße II, angswelle verlieigert. Eigentilmerin: Hrms Dwiz Teyper & Co. in Wiesbaden. K148 Amisgericht 6n. Biesbaben. 1.50 M. wochent

Freitag, den 28. d. M.

um 15 Uhr verfteigere ich im Gefellen Dotheimer Strafe 24

öffentlich meilibietend gegen Barsablung.

1. Bfandvertauf: 1. neue Beinbergipribe:

1. Blandverlauf: 1. neue Meinderaldrike:
2. Amangsweise: 1. Adler-Bertjonenmagen; 10/45 PS.
Stöderichten! 1. Chafletongue. Schreibild.
Ledertungen: 1. Chafletongue. Schreibild.
Ledertungen: 1. Schre

# Matulatur

baben im Tagbl.Berlag, Schalterballe rechts.

Einmachzucker . . Pfd. 38 % Frankenthaler . . Pfd. 40 % Opekta, frische Ware, Packg -23, -Cellophan, Einmachgewürze, Perga in den Fachdrogerien .23, -.45, -.86, 1.53 .s Pergamentpapier

R. Schneider Römerberg 2—4 Hirschgraben 24 Telephon 23743

Götz

Wisson Luxemburgstraße 8 K.- Friedr.-Ring 52 Telephon 22284

146

com in fil - Rifl lo Fischhallen Minister

Ste und billigste Delikatesse der warmen Jahreszeit:

Nama Modjablawinoja Stack 125 an

Auf Wunsch tafelfertig zubereitet.

## Die Mode verlangt

heute fehr oft einen Rund- oder Schräalschnitt der Stoffe. Die dei seichten Stoffen bekonders schwierige Arbeit des Schwinens lotten Teile with mit meiner Kantelmaßine neueken Schems fehr lauber und baltbar ausgesihrt. Sendien Sie ditte: Das Be-lanteln aller Stoffe erledtet preiswert und ichnell 3. Backe. Wiesdaden, Neugasie 19.

#### Rochbrunnen-Ronzerte.

Freitag, den 28, Juni 1935.

Früh-Ronzert

am Rochbrunnen, ausgelührt von dem kadtischen Kutorchester. Leitung: Kapelmeister Ernk Schold.
1. Duvertüre au. Der Brauer von Verkon" v. Adam.
2. Arublingsächnichen von B. Lacombe.
3. Hallessächnichen von E. Macdieusel.
4. Bogelkinnen: Alleier von E. Maldieusel.
5. Holtourri aus der Operette "Der Kagabund" von E. Kaldieusel.
5. Holtourri aus der Operette "Der Kagabund" von E. Kaller.
6. Arabliche Viels. Marich von Th. Gruß.

Rurhaus-Ronzerte.

Freifag, ben 28. Juni 1935. 16 Uhr:

Ronzert.

Ronzert.

Leitung: Ernft Schald.

Dubertüre zu "Brestols" von C. M. v. Weber,
der Lens, Lied von E. Hildad.
Die Relle, Walter von E. Hildad.
Die Welle, Walter von E. Metra.
Die Welle, Walter von E. Metra.
Die Welle, war "Maritan" von E. Wallace,
antolie aus dem Liederspellus "Die lichöne Kullerin" von Gdubert-Kempter.
Deutider Khein, deutliche Weln von K. Kild.
Dauers und Kurfarten gültig.

16.30 bis 18.30 Ubr im Meinfeal: Tans-Tee.

Sinfonifcher Abend.

Sinfonischer Abend.

Leitung: Dr. heimeit Thierfelder.

Leitung: Dr. heimeit Thierfelder.

Leitung: Dr. heimeit Thierfelder.

Leitung: Leitung: Leiden Francher.

Leitung: Lei

21 Uhr: Tang- und Unterhaltungsmufit, Kapelle Arthur Balenda,

#### Der Rundfunt.

Reichofender Frantfurt 251/1195.

Reichstender Frauthurt 25/1/195.

6.00 Choral. Motgenlprus. Gemnasit. 6.15. Bon Köniasberg: Arnibtonsert. 7:00 3eit. Rochrichten. 8:00 Beilerland. 3eit. Beiter. 8:10 Eutstagert. Gemnasit. 10:15 Son Zeinsie Geminst. 10:50 Ratiskiase für Küde und Heusen. 11:00 Berbefonsert. 11:20 Frogrammaniage. Kürtlüchsienelbungen. Beiter 12:00 Kirling. Gestalbient. 11:45 Sauernfunf. 12:00 Kirling. 16:00 Gestalbient. 11:45 Sauernfunf. 12:00 Kirling. 16:00 Gestalbient. 11:45 Sauernfunf. 12:00 Kirling. 16:00 Gestalbient. 14:00 Gestalbient. 16:00 Gestalbient.

Tentichlandjender 1571/191.

2cutichlandiender 1571/191.

6.00 Tagesbruch. Choral. 6.15 Aröhliche Morgenmult. 220 Moraenkanden für die Daustru. 9.40 Moraenkanden für die Lind Deutschlicht. 11.40 Deutschlicht. 11.40 Moraenkanden mit die Moraen Mittag. 13.45 Rachrichten 15.00 Moraen. 13.50 Moraen in 15.00 M

Achtung T AB

ergut. Tabak Füll u. Grob 100 Gr. 30 Pf. 1/2 Pfd. 75 Pf.

J. Schmidt Wellritzstr. 3 Ecke Walramstr

Gebt

Trinkwasser!

Gejdäftlige Empfehlungen

Gelbitfahrer-Bermietwagen E. Breging. Bertramftr. 15 Telephon 23016

la Verviel-fältigungen rasch, sauber preiswert. Schreibhüre Lang Larietz.5,Tel.2306

in 4- u. 6-Sia-Limoni, km 15 u. 20 Bia. lowie Berm. a. Gelbit-fabrer, Rebie. Reitelbeditr. 21. Telephon 27188.

Autotransporte, Umzüge

onnenberg, Langgasse 22 Telephon 26535. 246

Umgige, Anto-Transporte aller Art. Bernfabrten, laufend Mains, Frankfurt und Umgegend Bei. und Küdlabung. Weimer, Ludwigstraße 6. Telephon 28614.

Franz Neu

Verzogen nach Friedrichstr. 48"

Im Wiesbade werben



Schuh-Kuhn

Fachgeschäft Bleichstraße 11 • Kirchgasse 9 W.-Biebrich: Horst-Wessel-Str. 26

**Göreibmaldine** reinigt u. reva-tiert B. Grafe, Luifenstraße 15, Tel. 23325,

Wintermeyer und Herborn

Capilo Ein lustiger Ufa-Film

Jungfrau gegen Mönch"

Dorit Kreysler Ida Wi Paul Riel

Treibanffleischvertaus Areitaa, den 28. Juni 1938 n. 1851 bis 1675 von 1—3 n. 1676 bis 1676 von 3—5 Samstaa, den 29. Juni 1938 n. 1801 bis 1950 von 7—9 Etädt, Echlachthofverwalt

Todesfälle in Wiesbade Maria Boller, geb. Rem 29 Jahre, † 24, 6. Mar Roal, Kaufmann, 53



2Bovor erfchreden fie?

Frau Müller gießt das Einweichwosser anstnann — so schwarzes Wasser hat man noch
nie geschen! Aber ist Frau Müllers Wasses der um viel schwussiger? I bewasse, sie tut un
bende Burwus ins Wasser. Das sieht mit seinen
Berdauungebeilsen-Sisten über Archt intesse
dem Schwuss aus der Wässer. Darum ist der
Einweichwosser am Mocgan so schwarz, des
Wosser aber macht jeht nur noch halb seoil
Arbeit. Allan sport Seise, Wassehmittel und
Feuerung. Prodieren Sie's aucht

Gulfdein b 18116 Au Ruguß Jacobt R. B. Darm Badt Senden Sie mir koftenlos eine

Berfuchspackung Burnus.



# Wiesbadener Tagblatt

#### der unfichtbare Scheinwerfer

allegung eines neuen Bellenbereiches ber brahtlofen

Bon unferer Berliner Schriftleitung.)

gon unjerer Verliner Schifftettung.)

graumer Zeit beschäftigt fich die Telefunten-Gesellsene brahtslofe Telegraphie mit der Erschiehung eines Wellenbereiches, des Wellenbereiches, der noch unter die Weter reichenden Auswelle, ja noch unter der die Verleichen Altrafurzwelle liegt, der logenannten acker welle won 1 Weter die Jed Weter. Diese find jetzt loweit abgeschiefen, dag die Telefuntenant Presidenten Aufgeschäftigen, dag die Telefuntenant Presidenten kerungkhationen einkaden konnte, um das Arbeiten mit der Dezimeterwelle praftisch oor-

#### Schwere Unwetter in Amerita.

des Meines (Jowa), 27. Juni. Die mittleren Bestuen Missouri und Kansas wurden von starken Ulenbrüchen heimgesucht, die in weiten Ge-den Hochwasser zur Folge hatten. Großer Schaden por allem unter ber Ernte angerichtet worden; aber | fonft find bebeutenbe Sachichaben gu verzeichnen. in in ber Stadt Council Blug (Joma) wird ber aben auf über 200 000 Dollar geschätt. Drei Per-



Die Galerie ber Gisichleder. Ein verjöhnliches Bild aus ben Tagen ber Site.

(Bide Borld, M.)

# Aus den Serichtsfälen.

meffen eingehalten werden. Gin grundfägliches Urteil.

Ein grundschliches Urteil.

Landau (Bala), 26. Innl. In den letzen Tagen hatte fic das Landgericht Landau mit der Frage der Richtpreise für Weine au besalhen. Ein Winger aus Godramstein hatte als Richger einem Weinschändler aus den gleichen Ort im Herbeit Kotmost zum domaligen Richtpreis von 10.50 KW. verfaust. Als donn mit Rücklich auf die reiche Ernte und die Marttlage der Richtpreis sur Kotmost um 2 KW. heradsgeset murde, etslärte der Winger, dies Deradssehung einen nichts an und er verstlagte den Keinhändler auf Jahlung des ursprünglichen Richtpreise. Die Klage wurd vunnnehr vom Tandgericht Landau obgewiesen und dam unerfannt, das die Richtpreise die Grundlage des Berdaufsenbschlingles bilderen. Diese Entschung das grundsähliche Bedeutung sur das gesamte Weindaugebiet.

#### Sochverrat zieht Chrverluft nach fich.

#### Das Todesurteil gegen Matufchta bestätigt.

Das Todesurteil gegen Matujchla bestätigt.

Budapeit, 27. Juni. Die Königlich Ungariiche Tassel bestätigte in zweiter Instanz das am 20. Kooember 1934 vom Stroßerächsboß gegen den Essenbohnatientäter Egloester Matujchla ausgesprochene Todesurteil. Sie stellte sich in der Kentrickung des Altentafs und der Benefilung des Strafausungses auf den Boden des erstinskauslichen Uteils. Die Königliche Tosse hot insdesondere den Antrog et Kerteidigung auf zeistellung der Unaurechnungsfähigseit des Angelichgen macht der Vereichberung auf zeistellung der Unaurechnungsfähigseit des Angelichgen Waltickung der Die volling Jurechnungsfähigenen Matuschlas wird nummehr noch die Königlich Aussellussen Angelicht und die Königlich Ungarische Lied des Angelichgten gebiligt. Wer Koniglich Ungarische Auftre in der in der Angelich und der Koniglich Ungarische Auftre in der Vertreibung aus entscheden daben, die geboch des Gerichtsursteil nur vom vormalen Etandpunit aus prifft.

Die Kollftredung des Todesurteils ist nach Ablauf der Koniglich im Jahre 1932 vom österreichschen Ausgeleiert. Die Kollftredung des Todesurteils sängt denn jedoch danon de die ungarischen Gerüchscheiden ausgeliefert. Die Bollftredung des Todesurteils hängt denn jedoch danon d. die ungarischen Gerüchscheiden uns in zwieden nicht den ungarischen Gerüchscheiden der inzwischen in Olkerreich einsungeböriger ist, zur zeit der Segehung des Mitchalas führt under und Kochsagnischeiten der Lodesstrafe nur dans politiere der Lodesstrafe nicht destand und und nichtenationaler Kechtsgespilogenheit die Lodesstrafe nur dans punkteil ausglerer dans liefen werden der Kochsagnischen ein der Lodesstrafe nur dans politiere der Lodesstrafe nur den daussprechen und ausglerer den dans liefen werden den Kochsagnische nicht deltum und dans politiere der Lodesstrafe nicht deltum und dans politiere der



\* Sier Jahre Zuchthaus für einen Automarber. Die Erste Frankfurter Staffammer legte einem geschritten Automarber, dem Ardigen Adam Ferdinand Beckers, auf dessen den mehre den Ardigen Adam Ferdinand Beckers, auf dessen den Automarber, bem Arstellen Anderschaft der Gebete tätig, aog es dann aber vor, auf Keilen zu gehen und hölder unter lallichem Annen wieder nach Frankfurt zurückziehen. Er nannte sich Alfred Wagner. Im den gefahrlichen Died zu sollen, siellte man ihm seinerzeit eine Aule, auf die er auch prompt bereinstel. Eines abends kand in der Erlenftraße eine Gegend, in der Beckers zu "arbeiten" pilegte— ein mit Kossen, der seiner Megend, in der Beckers auch verbeiten villegte— ein mit Kossen, der sieden der kondern kanden der sieden der sieden der sieden der können hatten, tand. Beckers kam denn auch abends gegen 9 Uhr vorbei, besch sied der Kossen der der konnen der pröglich die Flucht, der können der der Kossen der kinde der Kossen der der können der können. Man verbeite der Kossen der können der höhlichtig an der Secke Settinaktraße stellen. Das Gericht verurteilte Beckers zu einer Gesamtzuchthausskrafe von vier Jahren.

#### Wetterbericht des Reichswetterdienstes. Ausgabeort: Frantfurt a. Di.

Im Gebiet des seiter gleichstruigen, aber noch recht hohen Luftdruds hielt das heitere warme, aber sehr schwille Wetter in Deutschland an. Die Mittagstemperaturen erreichten vielsach 35 Grad Cessus im Schatten. Die Gewittertätigkeit blieb noch gering. Bei mehr westlicher Lustusschut wird sie sich aber vorausschäftlich verfläten und unter langsam sortschreiben Abküblung mehr verbreitet auftreten, ohne aber den warmen und schwillen Witterungscharafter ganz zu besenden.

Witterungsansfichten bis Freitagabenb: Fort-bauer ber hochsommerlichen Schönwetterlage. Meift fcmach windig und troden, Gewitter nicht fehr zu erwarten.

#### egflagta Maufifan find übaxvill im Nortail

vendelseife Birkenwasser Rasiercreme Mundwasser Bilber u. »Golde RM. 1.50 1.94 3.38 Graße Tube 50 Pf. »Mentae ab 50 Pf. Be Form... SO Pf. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> Ur. 5.45 1 Ur. 9.70 feinste Qualität starkkonzentriert



#### Sür noch nicht 2 Met. im Monort geninßen Vin:

1. peinliche Sauberkeit 2 gesunden Haarwuchs 3. angenehmes Rasieren 4 reine Mundhöhle udarüberhingus ein wundervolles Gefühlung fehr u. darüber hinaus ein wundervolles Gefühl von Frische u. Gepflegtheit

# Sport und Spiel.

#### England gewinnt Nationenpreis.

Deutschlands Reiter Diesmal erft an 2. Stelle.

Den Jenigiands Keiter diemal erft en 2. Stelle.
Des Internationale Keitutnier in der Londoner Oigmpia-hall erreichte mit dem großen Jagdybringen um Artischen "Breis der Kationen" seinen höhepunkt. Künf Kationen, Tenfand, Deutschland, Jeland, Frankreich und Beigien, traten zu dieser wichtigken Entscheidung an. Mit den allerschien Ausglichen gingen die deutschen Keiteroffigiere in dem Metthemerh, ife indem jedoch in England einen Begwinger. Den ditten Vica fich die irischen Keiter vor Frankreich und Belgien.

Begminger. Den britten Plag holten sich die trischen Reiter vor Frankreich und Bestjein.

Ju dem "Breis der Nationen", der als Jaadspringen in der schwerken Klasse, so. ausgetragen wurde, stellte sedes Land dere Offisiere. Int Deutschand trieten Oberleutunnt Brand bis der Notenteutunnt Brand ist und "Baron IV" Nittm. Romm maif "Baron ist und Ditt Schliedum und "Dedo". Im ersten Harton ist in die sieder der Nationen der Verleutung der Ver

Geländerit der Reitergruppe Wiesbaden.
Am Samstag, ben 29. Junt, vermitaltet die RGR, einen abendlichen Geländeritt. 3tel ift: Forfthaus Sügel bei Engendah i. T. Bei guntiger Witterung ift mit einer Bestelfigung von 40 Reitern zu rechnen.

Donnersiag, 27. Juni 1933.

berungen, die an die Wettkämpfer gestellt wurden an gewöhnlich, und es ist durchaus zu entschalben, wen dem die Erhöllich unter ihret gewohnten Form kitche Die schwarzweise A.Mannschaft sag sunächt nu und 2:1 vorne, des 32. übernahm die studenterste dem ichalt die Fildrung und dehnte sie gegen den lustes eichigenden Gegner die sun 6:2 aus. Mit 6:3 sim der die eichigenden Gegner die sun 6:5 aus. Mit 6:3 sim der die eichigenden Gegner die sun 6:5 f. 77. 8:3 sim der die eichigenden Gegner die sun 6:6, 77. 8:3 sim der die eichigen die eichigen die eine die die eine die eine die eine die eine die eine die die eine die eine die eine die di

#### Fußball der Woche.

Sportverein I. — Bolizei. Birebaben.

In diesen Hochsommertagen erleben wir kurz vor glisballtoten Galson noch einmal eine Hochstungen wie badener Spirladhöhünsen, die samtige noch zur Terken kachenden Wochentage beanhruchen. Der Gootsen lieuter heute mit seiner "Erken" in der Anstellung wertgangenen Sonntag) zum erkenmal sogen den Kreismis Solizei. Sp., der aller Wordschaft und erbediiden Mistand leisten mitch, um einen möglicht günstigen Torfalbe erzielen. Unfolg deute abend um 7 Uhr auf dem Kreismis dahnplag.

bahnplag. Am Freitag:
Polizei-SR. Wiesbaden — Spugs. Kalian.
Hit morgen Freitagabend haden beide Mannlach ein Freundschaftsrüßpiel vereinbart. Im Boripiel fiegte Woltzei nach schwere beiel mit Zo. Die Sphys. Kalian welcher mieder Bried im Tore fieht, wird fich bemiddie Richeltage mieder auszugleichen. Da auch die Bolitie flücheltage mieder auszugleichen. Da auch die Bolitie flüchtige flüche flüchte flüchte miederum ein fint und intereilgantes Terfein zu erwarten sein. Das dindet auf dem neuhergezichteten Bolizeiplag in der Kalik Gingan von der Waldkrüße, flutt und beginnt um 19 Aum Chödteligiel Miedehaben. Moist

Eingang von der Waldstraße, hatt und beginnt um 19 M
Jum Citädiespiel Wiesbaben — Mainz.
In der Ausstellung der Wiesbabener Vertretung
nachträglich eine Anderung vorgenommen worden. D
Torbittetpossen wird nämlich neuerdings Kolf vom Gov
verein Wiesbaben versehen, eine Ausseichnung, die d
immpatdischen Sportsmann auf Grund seiner gleichnung
guten Leistungen schon seit langem zu godinen war. Mei
haupt ist an diese Etelle die Bemerkung angebrach, in
nur eine möglich ist arke Wiesbabener Vertretung zu
Samstag ibrer Ausgabe gerech werben sonn, denn in d
Mainger Mannichaft befinden sich Kräfte, die über dar Me
eines "Aungligalpielers" eigentlich schon lange hinaus fin

Kiders und Sportverein (AS.) lieferten lich an Mittmoch einen torreichen Kampf, der allerdings karf unte der tropischen Hie illt und der denn auch die Alten herten die abne Kauch antracien, jum Opfer sielen. Ammerhn zu auch diesmal wieder ausnehmend gute Haltung des Giegers demerfenswert, der die jur Jeule mit 30 danongag mi jödter sogar auf 4:0 zu erhöhen. Die AD, drachte dam zwei Gegentriesser auch antwortete auf zwei weitere Kickestore ihresteits frästig mit zwei erfolgreichen Gegennschaftigen. Ein abwechlungsreiches Spiel. Aber dies diese

#### Wiesbadener Radsport.

"Rund um den Reroberg" verlegt.

#### Sajadj.

Bolt-SB. — RS.-Schachgemeinichelt.
Am Freitag. 28. Juni, findet abends 20,30 Uftr in "Reienisischen Bof". Mauergalle, ein Klubturnier bet Schachgebeilung ber Bolt-SB, mit ber RS.-Schachgemeinschaft Wiesbaden flatt. Es wird in rie

31

1 3 Sinjan

#### Sport-Rundschau.

Gin neuer beutscher Retord im Sewichtheben murde bei den subdanerischen Schweratheitstmeiterschaften ausgestellt. Deurs de Augeburg verbesserte im delba armigen Reisen der Joulochmergendistellage mit 225 Pund dem von Wogt (Trier) gedultenen Retord um 3 Hund ben von Wogt (Trier) gedultenen Retord um 3 Hund Mit 745 Pium hellte Deutsch auch im Diampsischen Dreitungt eine neue Hochsteiltung auf. — Im Ringen gab es eine Uberraschung: Europameister bering (Wünschen) murde in der zieherzewichselfasse nur Dritter, da er von Ehrl und Schmutermaler bestegt wurde.

Die Europameistericaft im Freifilringen wurden jest nom 5, bis 7. September nach Bruffel aus-geschrieben. Gie werden im Zestaal der Weltausstellung

gegniteben. Die werden im Zestjaal der Weltaustellung italtinden.

Bei den Europa-Fechtmeikerich aften in Kaulanne murde die Amtighenrunde zum Degen-Einzelfechten ausgetragen. Bon den Deutschen sonnten sich lediglick Röting und Lerdon behaupten, mährend Rosendauer, Gedwich, Mierich und Heigl auf der Eirede blieben.

Am 30. Juni sindet die 15. Lim durzger Regatte tatt. Es daben 7 Bereine mehr als im Korjad gemeldel. Insgesamt sind gemeldet 31 Vereine mit 144 Booten und 173 Audreren und Auderinnen. Erstmals eindet auf der die eines keines keines der die die eine Kranzel eine Kranzel eine Kranzel eine der die die die die eines Kennen ausweist.

Un sportliches Benehmen mit sieden Konnelder eines Kranzel konnelder die die Kranzel die Geledsrichte angriss, wurde die die Kranzel der die Geledsrichte angriss, wurde die die Kranzel der die Geledsrichte angriss, wurde die die die Angele die Geledsrichte die Ausgeschaften gespert.

Der "Große Preis von Deutschaften und die Deisenschore wird am 14. Juli auf der 8,7 km langen kurvenreichen Sachergitreck die Dobenkein-Ernithal die Spisenschore int aller europäischen Rotionen am Start vereinen. An Preisen sehen insgesamt 14 000 RM, zur Verfügung.

#### von Cramm siegt, Lund verliert.

Die liberrajdung von Bimbledon: Mengel ichlug Borotra.

Die Aberraschung von Bimbleden: Mengel iching Borotra.

Rach der recht unangenehmen Unterbrechung der Spiele
um die internationalen Iennismeiterschaften von England
auf den Grasplägen in Wimbleden durch fierten Gewitterregen am Diensteg tonnten am Mittmoch dei herrtichtem
Gommerwetter die Spiele auf allen Plägen gut geförbert im verben. Die Einzelspiele der herten wurden nach eintägiger Unterbrechung wieder aufgenommen. Sie brachten sür Deutschland erwartungsgemaß einen Sieg und eine Riederr Age. E. von Eramm ist auch auf den ungewohnten Rassen sies unser zwertalligher Monn, er schaftete den Engländer C. M. 30 n.e.s in einem belteckenden Spiele aus.
E. 3.6.3.6.3.6.6.1 datte der Engländer Monn, er schaftete den Engländer G. W. 30 n.e.s in einem belteckenden Spiele aus.
Engländer Gesternend auf Richfand überraschend schapen sie unter kand seinem 1:8, 6:2, 6:2, 8:6:Erfolg über den Engländer Germood als nachter Gegaer E. von Eramms sein. Der Rielet Ras 2 und dasgen fam über die gweite Runde nicht hinaus. Er ließ sich von dem lieblämtischen Davis-Botal-Spieler Rufuls je vie 4:6, 3:5, 4:6 sich speite Runde nicht hinaus. Er ließ sich von dem über die gweite Runde nicht hinaus. Er ließ sich von dem über die gweite Runde nicht hinaus. Er ließ sich von dem Spieler Runde nicht binaus. Der niegenehme Solet von die geber den Solet Deutschabme Noderich M. en zel seigen 5:7, 6:4, 6:2, 6:11,9. Der "sliegende Baste" wird sich sich mit ganzer kraft dem Doppeliptel, das er zusammen mit Brugnon des fletetet, zwenden.

Kraft dem Doppelpfel, das er zujammen mit Brugnon des freitet, zuwenden.

Im Herren-Einzel baben sich folgende 28 Bewerber als Erste für die Aunde der lehten 23 qualifiziert: Gerten, von Rom, Hallado, Limmer, R. Remei, Gentien, Wader, Craw-lord, Dugdes, Aufulferic, Wood, Mc Khoil, Hoppman, Duift, Budge, Gabrootis, Sousius, Andrus, Düiff, Multin, de Stefami, Legean, Mc Grath, Farquivation, Mato, Casta, Sherpe und G. von Cramm.

Bartelusse dorn ernum.
Bei den englischen Tennismetiterschaften in Wimbledon atiss am Mittwoch auch die einzige deutsche Teilnedmerin Martelusse do ern im Damen-Einzel in die Geschenstsse in. Die Wiesdadenerin setze ich mit 6.2, 6.2 über die Engländern Tenache und Erkt dadurch in der nächten Aunde. Jau Sperling ist nun die nächte Gegnerin der Deutsche.

Beim Tennisturnier in Worms gelangten verlchiedene Miesbadener Bertreter in die Schlüfrunden. So arbeiteten sich Brintmann/Rötger dis zum Schlüffele im Frauen-Doppel vor, wo sie gegen Schlif/Janslien nach Dreis lagfampf unterlagen, im Gemilchien Doppel stegten Rötger/ Dohnal über Janslien/Piaff 8:6, 6:3, während in der Klasse B Rötger-Wiesbaden im Frauen-Giragl erft deim Schlüß-tresser von Brintmann (Nainz) distanziert wurde,

#### Carnera ausgeschaltet.

jolgenden Runden nie mehr das Heft aus der Hand. Carnera, der gegen den äußerst ichnellen Reger falt garnichtes ausrichten konnte, verjuchte twar in der dritten Kunde auf Krund seiner größen förperlichen Merchgenheit eine Wenderschaft, Inner mieder Annyfes derbetauführen, doch vergedelich, Immer mieder landere Quis seine ausgerichten Tressen, der kleie in der 6. Runde nicht werigen als viermal den Foden hatte aufluchen müssen, der Anne eine der King richter das Tressen zu gu nicht en von Laufs ab. Auch der kleier der zu zu gunt ten von Laufs ab. Auch diesen der in den Gaaten nich koch im Kurs. Ann wird abwarten müssen, werden nich koch im Kurs. Ann wird abwarten müssen, werden nich koch im Kurs. Ann wird abwarten müssen, we man derüben die reichsich verworrene Lage im internationalen kögring zu stätzen lucht. Jaunächt einmal blieft alles nach Deutschland, wo Schmelling und Pacitna die Bozhandsschuber werden.

#### Die Freiwasser-Baison.

Das zweite Treffen bes GRBB. 1911 gegen Oranienftein.

Die Mannschaft der Antonalpolitischen Erziebungs-ankale Orentenstein, welche am Mittwoch ihre Englandreise angetreten wellte am Montagadend wiederum als Gelt bei dem SR. Wiesdaden 1911 in bellen Sportbad in Götert ieten. Sämiliche der Gtaffeln, die Lagen, Krauf und Brustaffel, gewann die Klubeutreitung. Ein Baffer-bali-Lehrspiel gewann benfalls der Klub 7:4 (3:3).

#### Chrenvolle Berufung.

Der befannte Handballschieder Abolf Muller ist eines ber altelem Mitglieber des Schwimmfluds Wiesbaden Beines ber altelem Mitglieber des Schwimmfluds Wiesbaden Deichtathlet, dermohle er isch von lein Wissen und Können als Schiedbrichter berart durchzulegen, des er nunmehr nach Teilnadme an dem Anternationalen Schiedbrichter dernart durch Schiedbrichter der und Können in Berlin in die Reihen der Internationalen Schiedbrichter der berufen wurde. Ihm gelten die Gildwünsiche leiner alten Sportfameraden.

Das Areislachem ihr Schwimmen einste mit. Die

Beichsjantabseichen.
Das Areissachamt für Schwimmen teilt mit: Die britte Prüfungs abnahme im freien Wasser innder am Iommenden Johnstagnormitigg im Bad der Standarte 80, im Schreikeiner Halen, siat, meldes dem Arationalen Sportflud zur Verfügung keht. Beginn 8.30 Uhr. Schlud 10 Uhr. Aur gedibte Bemetber mit in Ordnung defindlichen Buchen find zugelassen. Die übernächse Abnahme erfolgt am Samsten, 18, will, nachmittags ab 4 Uhr, im Sportbad dem Schwimmfluds Wiesdaden 1911, im Schietsleiner Hafen.

#### Handball bei Tropenhine.

Erfolgiojes Wiesbabener Musmahlipiel

A.Mannichaft gegen B.Mannichaft 10:10.

#### Erzeugung und Berteilung der Güter.

Rongres ber Internationalen Sandelstammer.







Bum Gebenten an bie beutichen Romponisten Cout, Bach und Sanbel,

deren Jubiläen in diesem Jahre geseiert werden, hat die Reichsoft besondere Briefmarten geschäften. Bekanntlich wurde Heinrich Schütz (links) von 350 Kahren geboren, mährend die Geburtstage non Johann Sebaltian Bach (Mitte) und Georg Friedrich Jämbel (rechts) in biesem Jahre gum 250. Male wiederkehren. (Scherls Bilderdient, M.)

sur Berbeiführung besierer Produttionsverhältnisse ber selbsti verantwortlichen Tätigfeit ber Unternehmer wieder hin-reichend Raum zu geben.

Anichliebend nahm Louis Martlio (Frankreich), Krä-sident des eitrodäischen Aluminiumfartells, das Wort. Er gab der Ansicht Ausdruck, das gerade zum Borteil der Ber-braucher die Julammenschaftlie der Erseuger dringend noti-menbig seien. Aur auf treier Initiative beruchender Ju-jammenschiuß gemählteilt die Rahrung der Interesien der Erseuger und der Verbraucher.

Im aweiten Teil der Bollftung unter dem Borfit des Prasidenten der Dandelssammer von Boston wurden die mit der Organisation der Verteilung ausammendlingenden Fragen durch vier Borträge von Bernheim (Belgien), Filene

Ech. Wohn-ichlassimmer, elea. möbl... od. 1—2 leere 3im. m. Bal-fon. Küchen-benuk... ods. Echieriteiner Strake 5. 1 r.

Zimmer

(Bereinigte Staaten), Profesor Colin Clart (Grob-britannien) und Tagliacarne (Stalien) behanbelt.

Die Internationale dandelslammer hat eine Reihe von Empfehlungen ausgearbeitet, die den internationalen Kartellen aur Beachtung vorgeschlagen werden sollen und die der Dedung der Kauftraft der Erseuger und den Interesien der Berbraucher dienlich ein sollen. Diese Empfehlungen dürften Gegenstand eines Entschlensensungen durften

Die Sportfurje ber 986. "Rraft durch Freude" itablen ben Rorper, meden ben Geift, geben Freude am Leben, icaffen gejunde Meniden.

#### Stellen-Angebote

Beibliche Berjonen blides Serional

licht. Mädchen ur Büfett und dausarbeit gel. Sotelfenntnille

\* hausperjonal

erfahrenen Fachmann als

St. orbentlices Sausmidch. gel. Dambachtal 6.

Belleres Küdenmädden gel. 38.50 KM., Koit und Logis Baraulpreden ab 6 Uhr nahm. Hotel Abler, Babbaus. Tagbl. Al. Gw Tückt. felbftänd. Blädchen tagsüber in Bäderei gelucht

Rerofit, 36.

Radmittags
sweriäff, unabh.
Arau
ober Mädsben
gel, Illersana.
erforderl. Eng.
u. B. 787 I.B.

Mädden gesucht für fl. Privativeniton. Beding: Heik., fauber, ebrlich. Connenderger Sonnenberger Strafe 4. Tel. 26688. Junges folibes 3unges lolibes
ucht.

1 in ruh. Brivathaushalt gelucht.
2 in ruh. Brivathaushalt gelucht.
2 in ruh. BrivatMortiglit. 10.
Rebegerei.

Für den weiteren Ausbau ihres Geschäftes im hiesigen Bezirk sucht führende

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

**Reise-Inspektor** 

Seltene Gelegenheit für tüchtige Kraft zur Gründung einer aussichtsreichen Existenz.

Ausführliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Erfolgnachweisen erbeten unter Z. 416 an den Tagbi.-Verlag.

Vertrauliche Behandlung zugesichert!

in Dauerstellung (Direktionsvertrag).

3 3immer

Lahnitr. 18, 2. Stod rechto, lebr icone 3.3. Robn. m. 2 Bal-fon. Babeniche u. Zubehör, loi.

Gonn. gr. 3- u.

3-4-3immer-

Bohnung

Billa Lansktr. 35, a. Komi. Balt., Garten, sum 1. 8. ob. Ipāt. preism. as verm Belicht. 10—1 und 3—6. Schöne lonnige

Stellen-Gefuche

\* housperional Junge faubere Frau

mit gut. Zeugn. lucht Std. Arbeit in g. Haufe I. d. dmal wöchentl., von 8—12 Ubr. Ang. u. M. 785 an Tagbl.-Berl.

Dilligelinit. od 6th. 2. St. a. m. ia. 3. a. D. au vm. 7rl. M. S. St. 2 möd. 3 im. a. 1.7. a. s. 30 mid. 3 im. a. 1.7. a. s. 30 mid. 3 im. teci bet Bogel. Bibrastita. 4. 3. Gut mösl.

Gut möbt. Mansardenzim.

und Manlarden
Modisales 34. 2.
Bahnb. a. m. 3.
Ettviller Str. 14
B. l., mbl. 3. loi.
M. wom Won. 20.
Fildesbeimer
Strabe 24. B. l.
mbl. 3im Ju. v.
Tannasitr. 16. 3.
mbl. 3im jiri
Neitenditr. 7. 1.
ge. gut mödlich.
Salfonsim. loi.
billig au verm.
Milholmftr 56

Wilhelmitr. 56

eft. Licht. Gas-chaeleaenb.eis. utomat, su vm. lbrechtitr. 23. 1 1861. lep. Jim. 1 vm. Albrechtraise 32. 3 lfs. Bobn. Schlatz., eb. rub. lonn. Robns Schlafts.
bed. rub. fonn.
i. 101. Mieter fr.
Bertramitr. 19.
2. St. redis.
Wöbl. Wil. su v.
Niüderul. 3. z.
Möbl. Wohns u.
Schlaftim. und
mbl. Nani., lep.
livotib. 8u verm.
for Buraftr. 4. 4

mit 1 u. 2 Betten, Zentralheiz. Tel-u. Badbenutzung

Aurlage Still age

Sep. möbl. 3im.

Su vermieten

G. Burnit. 7.2

Raifanten

Daucernieter

Jamernieter

u. Badbenutzung sofort zu verm. Wilhelmstr. 16, 3. St. Fahrstuhl vorhanden. Ed. mbl. lenn. Blanf. m. Rod-geleg. et. Zink. su verm. Port fitaße 17, 2 lfs. Leere Bimmer und Manjarben 2. 3. s. v. Sis-mardting 37. 1 r. Sch. Jim., Ieer o. mbi., a. Frl. s. v. Jabultr, 20, 2 r. m. d. n. warnten-ftrine 19. l. Cf. 3 möbl. 3im. 3 v. Friedrick-ittake 44. l. 2 H. feilw. mbl. Maniarben an eins. Serf. lof. su vm. Goeben-fitake 6, Laden. Frdl. I. 3immer

Bad. Zei. 23941.

8 3immer

Railer , Friebr.

Railer , Friebr.

Ring 67. 3.

iii grose 6-3im.

Robn., aans ob.

petrili (2 absection).

Aum J. 10. 35 au

m. 836b. 1. 54.

Out. 26867.

Baben und

Renbergerichtet

Möbl. Zimmer and Manlarden Modligealles 84. 2. Midelebergä. 3. 1 m. Hillia au verm. Midelebergä. 3. 1 m. Hillia au verm. Midelebergä. 3. 1 m. Ben. 3

3u verkaufen

Eis:

schrant

1 l. 3. m. Rücke od, fl. Rebent, mögl. Bart, sel. Breisangeb, u. Bl. 786 in A-B.

Chepaar

JI Derkaulen
10. Metallbert m.
Matr., Rinberbett mit Matr.,
Golaidad, Regal,
Gola, Rāhmaida,
Gola, Rāhmaida,
Gola, Rāhmaida,
Gola, Rāhmaida,
Gola, Rāhmaida,
Gola, Rāhmaida,
Hallider,
Wasanasan
10. St.,
Su perfaulen
Mah. Waldid,
Mah. Wald

2 clea. möht. ar. ionniae Jim. ar. ionniae Jim. ar. ionniae Jim. ar. ionniae Jim. Ballon and Bentralb. Rurabausnäbe, su u. Sonnenberger Str. 58. 2. 7. 25372
39. 391. Wagemannir. 33. 2. mit Zubehör, in freier Lage, sum 1. 8. ober 15. 8. su miet. gelucht. Must. Mns.b. an Dr. Zöller, Areisbauernich. Rainser Str. 17 Wohn-Schlafzim möbl., fl. Baff., for Eing., 1 ob 2 Betten, ab 1. 7 an om. Beber galle 11, 2
Gut möblierte

herr f. 3immer, fep., ruh., fonnig Rur Breisang u. E. 786 I.-B Berkitätte

gu miet. gesucht. Preisangeb. an Tel. 22773. Bertaufe

Sciont - Sertinfe gänferschweine au vf. 21. Unton. Guremburg, kribe 11, 3 lfs, Brauner DODEP MANN

u perf. Walt miblitraße 45.

Reincalliger Sanauzer dindin, Mittel diag, gut erzog. Monate alt

preism. zu vert örl. v. Bobel-ichwingh, Getienheim Ab. Bleichitz. 4. R. Glipon.

f. 25 MM, au of. Rheinftr. 106, 4. A. neue Blumen-frippe vert. Elt-viller Str. 8, 3 r.

Sinblet - Berfäufe

MOBEL-URBAN

43 Tounusstraße 43 liefert billig und gut. Auf Wunsch Teilzahlung.

pling ju vert. Kliderittis, 1.1. 2 ca. Betten 25. Aus gut. Hush. Bett., Küde 25. Kloberi. Koffer, il. Gels, Kloberi. Deth., University of the College of the

#### bingungen fofort anderweitig an tuchtigen tautionsfähigen Wirt zu berpachten. Große Umfage werden nachgewiefen Angebote u. IR. 787 an ben Tagbi.-Berl.

Tel. 23325.

Mercebes, 24 monline, 1,7 1, 1450 MM., Sorb, (Rheinland), Limonline, Mot., 10 000 km gef., 2780 MM., Milheimitt. 8, Tel., 20481, 20470

Raufgejuche

Idrehbuch, Jahrgang 1932 1933 u. 1934 su fauf. gefucht. Breisangeb. u. 3. 786 an X.B

Möbel und Zimmer. Einrichtungen werben kändig angefauft Schwalbacher Etrags 73, üb. Wichelsberg. Tel. 23129. O. Kannenberg.

meih ladiert.
20 III. jaliend, iakt neu. billig absugeben. Näb. tim L. Exert. Gu Kl. Cisidicant bill. vt. Schrifel. ktake 2. 2. Us. Us. Gartenbant n. Blumenfälten rund. Klapptild, Kleiderkänder Echtes Bieder:

meierzimmer rus Privathand ou fauf, gefucht. Ang. u. U. 786 an Tagbl.-Berl. Faltboot Faltboot
(Ginifiser) mit Gearlooridi.
Selt. Schlandt, Selt. Sc

3uchtregal

Leer. Liefermag.

Gebrauchte

Fahrräder

werden vorteil-haft bei Neuanschaffung eingetauscht.

Machen Sie

We einen Versuch

Die "Bauernichante" Al. Schwalbacher

Strafe 8 ift unter außerft gunftigen Be-

Metalbetten, Kibidert, Rüde, Schreibilid, Tiche, Etüble, geindt. Ang. u. geer. Lielerman geindt. Ang. u. geer. Lielerman jud ben Ta

Zeitbahnen, gebr., beliebiger Größe, su fauf. gesucht. Ang. u. B. 787 an I.B.

Mod. guterhalt. Kinder: Kaltenwagen gelucht. Fard- u. Breisangabe u. K. 787 an T.R.

Unterricht" R. Zimmermann & Co. Maurithusstr. 1.

Rlavier. Unterricht wird arbl. erteilt Gebanplas 7.1 z. \*\*\*\*\*\*

Berloren Gefunden

Rangrienvogel (gelbgrün) ent. flogen. Abzugeb. An der Ring-firche 12, 3 Ifs. Wiesbadener agblatt sie werden nicht entituscht sein!

GOLD 10 21 Jetzt Telephon 28313

Ranatenvon, a erb. bis gehr Baat au faul, gel. Grobens u Breisong, unter 39. 776 T.Berl. unter unten pra be 16, Etb. Gelbitgeber gibt Darichen

#### AprielWell 38 Export-AprelWein 34 Apfelwein Deutscher wermut 75 "Hassia-Sprudel" Vilbeler Mineralwasser 20 Preise ohne Glas K134



Bermietungen 1 3immer

1 3. K. u. Bab au vermieten, Ang. u. G. 787 an Tagbl.-Berl. 2 3immer

Railer - Friedt.-Ring 67, 2, in gr. 161, 2-3.-Toodn. 5. 1. 10, 35 au. perm. Räb. 1. St. Zel. 26567. Bur Befiadt, am beiten porm. 10-1

Seitm. 40 RDL. fofort su perm. Angul. 10-13 Ubr

Frontip. Bohn.
(abreichl.). 2 3.
u. R., neu berg.,
zu vm. Sander,
Arndiftt. 2, B. t.
1—2 Ubr.

Cd. 2-3.-Wohn. mit Balfon und Manl., Kell., lof. od. Ipäter zu vm. Geiehl, Miete 48 Mf. Naberes bei Ecköppner, Schilzenbof-ltraße 16. 3.

3- U. 4 - Jimmer - Wohnling mit allem Jubehör auf 1. Ott. gu berm. Erk. Loveleiting 5, 1. 1260 — Soon au Derm. Näh. Edi-nit Elden Gedenlage. Wellteikinde.

5 3immee 4 3immer Bhilippsberg 32 ionnige icone 4-3im. Bohn. m. Bod u. Jub. 5. 1. 7. ob. Ipater Sindenburg, allee 30, 1. St., betrich. 5-Bim., Bad, Jubeb., Etagenba., neu berg., 1. Oft. au verm. Beficht. 10—12. Räb. B.

Balluler Str. 11
Salluler Str. 12
Salluler Str. 11
Sallul

Br. 17/19, 1, 8, v., Raheres Saale, Alwinenftr, 18.

Schöne fonnige 4-3im-Wohn. (Höhninge). mit eingerichtet. Kad. Beranda. 1 Balton und jonitizem Jubeh. fofest ob. hader su vm. Iditeiner Strahe 18.

Schöne sonnige 3-Jimmer Leilwohnung m. Sah. 2 Kalt., m. Kilde su vere Reiter u. Mani-mieten. Zu erft. für 65 Mt. su von 10-1 Ubr verm Abr. im Kapellenftt. 35, 11 Lagbl. Bl. Gy

heller Laden

Bertigue 12. 1
Gch. leere Manisu verm. Kleine
Wilbelmut. 6.2 v.
Gep. 1. gr. 3im.
m. Balf. a. als
Buto. Burgire.
su verm. Angeb.
u. D. 787 T.K. Garagen, Stall., Reller Sarage, Wellrik itz. 41, su vm. R. Jabnitr. 44, 2. Mietgejuche

3 große 3im.

Alleinstehendes Ebeoaar (Beamter) lucht zum 1. Oct. sonn. 2. od. 3.3immer. Bohn. mit 3ub. Treisangeb. u. 5. 787 an T.B.

#### Handel und Industrie

# Wirtschaftsteil

#### Landwirtschaft Banken und Börsen

Berighte deutschee Wirfschen gestellichaften.

Sei der Male in en fabrit Sart man "A. K.,
Olendach a. M., dat die ist em fabrit Sart man "A. K.,
Olendach a. M., dat die ist Samer all Sacinickende Kefeder entland a. M., dat die ist Samer all sein Kreicken

Der Berighte deutschen gem Teil große Kreicken

der Berighten der Kreichen gem Teil große Kreicken

der Geffellüchten gestellen gemeine Samer auf dem Geber der

marben ausgeschlichten Deutschlichen unter einem Auftren ausgeschlichten Deutschlichten der der Kreichen und der Kreichen der Kreich

detpoiligen Inhabet des Betriebes). Bei der Grunpenein-teilung (Größbetriebe, Mittelbetriebe, Kleinbetriebe, Klein-betriebe) wurden für die Betrömme des Ersengungsfo-tingents 1935 Anderungen vorgenommen, die für die Kleine Ketriebe eine Etweiterung ihres Kontingents bebeuten. Das Kontingent für das Kontingentsjabet 1836,36 bat daher gesen über dem des Jahres 1934 inspelamt geleben eine Erhöbung von etwa 1234 Ketalberg.

#### Bon den hentigen Borfen.

Bon den heutigen Börsen.

Franklurt a. M., 27. Juni. (Eig. Drahtmeldung.) Iembengi. Fe it et. Ohne daß sich des Geschöft lehr vergrößert hatte, da die Kundhalen mit Rück auf den kenorstehenden hatelbigderen der Beleiche der Gescheiche und der Scheiche der Gescheiche der Gescheiche und der Gescheiche der Gescheiche und der Gescheiche und der Gescheiche und der Gescheiche und der Geschaften und der Anfallen der Anfallen und Kristmarten und Kristen und Kristmarten und Kristen und Kristmarten und Kristen und Kristmarten und Kristen und Kristmarten und Kristmarten und Kristen und Kristmarten und Kristmarten und Kristen und Kristmarten und Kristmarten und Kristmarten und Kristmarten und

Berliner Devisenburse

THE RESERVE AND PROPERTY.	26. Juni 1985		27. Juni 1925	
THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY	Geld	Brief	Geld	Brief
Acgypten 1 agypt. E.	12,525	12.555	12.515	1 12.545
Argentinien 1 Pun. Peso	0.658	0.662		
Belgien 100 Belga	41.885	41,965	41.985	41.965
Brasilien 1 Milr.	0.139	0,141	0.139	0.141
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3.053
Canada 1 Canad. Dollar	2,472	2,476	2,470	2.474
Danemark 100 Kronen	54.60	54,70	54.55	54.65
Danzig 100 Gulden	46,875	46,975	46.855	40.955
England 1 & String	12,225	12,255	12,215	12,245
Estland 100 ests. Kr.	68.43	68.57	68,43	68,57
Finnland 100 finn. M.	5,39	5.40	5.385	5,395
Frankreich 100 Pr.	18,395	16.435	16.39	16.43
Griechenland 100 Drachmen	2.363	2.357	2.353	2.357
Holland 100 Guiden	168.72	169,06	168.72	169,66
Island 100 island. Kr.	55.33	55.45	55,28	55.40
Italien 100 Lite	20.42	20.46	20.42	20.46
Japan 1 Yen	0.719	0.721	0.717	0.719
Jugoslawien 100 Dinar Lettland 100 Latts	5.649	5.661	5.649	5.681
Litauen 100 Litas	41.64	81.08	80.92	81.08
Norwegen 100 Kronen	61.45	41.72	41,61	41.68
Oesterreich 100 Schilling	48.95		61,40	61,52
Polen 100 Schilling	46.875	49.05	48.95	49.05
Portugal 100 Escudo	11.095	11,115	46.855	46.955
Rumanien 100 Lei	2.488	2,492	11.09	11.11
Schweden 100 Kronen	63,05	93,17	2,488	2,492
Schweis 100 Pr.	81,04	81,20	81.05	63,12
Spanien 100 Pes.	33.99	34.05	33.94	81.21
Tachechoslowakei , 100 Kronen	10.36	10.38	10.35	34.00
Turket 1 türk £	1.973	1,977	1,977	1.951
Ungara 100 Pengo		1,077	1,0//	7.981
Uruguny 1 Gold Peso	0.999	1,001	0.999	1.001
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2.474	2,478	2.473	2.477
	100000000000000000000000000000000000000		4.4/5	2.411

#### Steuergutscheine

1934   103.80   103.80   1937   107.80   1938   108.85   108.85   1938   108.85   108.85   108.75   Verrechnung-Kurs   106.70   106.
--

#### Wafferstand bes Rheins

	a	m 27.	Ju	ni 1935			
Biebr d:	Pegel	2,70	m	gegen	2,75	m	geftern
Maing:		2,03			2.08		Helican
Raub:	Tracer	3,39	-	40000	3,46		
Roln:	20,700	3,27	300	1	3,38	-	
		OR SAME			any service		-

#### Bier als Bolfsnahrungsmittel.

#### Die Brauereien in ber Marttordnung.

3. Dideutschland, mit den Landesbauernichaften Schlesien, Brandendurg, Bommern, Didreußen und dem Sit in Verlin.

4. Norddeutschland, mit den Landesdauernichaften Dannaver, Kraunschweig, Obenburg, Medlendurg, Schleswig-Dolftein und dem Sit in Dan un oder.

5. Mitteldeutschland, mit den Landesdauernichaften Godsen, Provins Cachien, Thirtingen und dem Sit in Weiman und dem Sit in der Kachierten und des Kochschlands und der Verlagen u

ftim Megelung der Erzengung von Obitsvierven. Mit Juskimmung des Keichsernätrungsministers und des Reichsnährkandes das die douwierereinung der Deutschen Gortendarmitrichaft auch für des Sehr 1935/36 die Dertiellung von 
höftsollerven kontingentiert. Diese Regelung erwies hich im 
glunge der volumgästene Durchführung einer Martfordbungs 
an notwende. Die Zufeitung und übertragung des 
notwendes. Die Zufeitung und übertragung des Ronfingents in nunmehr in der Weise stegleichen do beies nur 
für den Betrieb gilt (i. B. galt das Rontingent nur für den

# Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Banken   26 6, 35 17, 6, 35	Elektr Liefer, Ges. 114.75 114.70	600 At 0 1917 UP NO	26, 6, 35 27, 6, 35	1	The second secon
Daniel .	Hekt Licht a Kraft 130.50 131.75	Rhein. Metallwaren 142 142	4/. N.Lb.Galett 96.75 98.75	The state of the s	[26, 6, 31)27, 6, 3
A, D. Creditanstalt   82.50   82.50	Enzinger Union . 104 - 104 -	Rhein. Stahlwerke 112.25 113.50	47.4 6,7 96,75 96,75	AEG. Stammaktien 45.75 48.63	Klöcknerwerke 99 99.75
Bank f. Brauindust 122.50	Fachweller 262.— 262.—	Richeck Montan . 104 104		Aschaffenbg Zellet, 84.50 85,25	Lahmeyer & Co. 129.88 129.75
Commu.Privot-B. 80.25 480.13	EXCIDENTAL XOE XOZ	Ruckforth 81		Augsburg Nbg M 95.25 95.63	Name of a Co 129.88 129.75
Dedi-Bask 91.50 91.25	Ellinger Maschinen 83	Rutgemwerke 116.75	45 90.70 96.75	Bayer, Motoren-W. 124.50 124	Lanrabutte 24 23.63
D. Riff. u. W. Bank 83 92.50	Faber & Schleicher 65	Saladetfurth	5 /1 LI. 100.75 101.13	Bemberg 117.50 119,-	Leopoldgrube 91 91.50
Dresdoer Bank . 91,50 91,25	I.G. Farbenindust., 149.25 150	Schöfferhof - Bindg, 176 177	47/1/4 . G. Kom.1 94 94	J. Berger, Tiefban 117,25 116,-	Linderliemaschinen 126,- 126
Frankf, Hyp. Bunk 95,75 95,-	Feinmechan Jetter. 78 78	Schramm Lack . 70.50 70.50	4000 5 94 94	Berlin-Karler - Ind. 120 - 122.50	Mannesmann 86,87 87,-
Pfals. HypBank . 86.88 87.37	Feltenh Guillenume 101 101.50	Schriftgieß.Stempel 63 63	41/11/0 . 6,7.8 94. 94.	Berliner Maschinen 117,25 117,-	Manufeld, Bergbun. 115,50 115.75
	Gesfürst 127	Schuckert & Co 118.75 120.25	4/1/0 2 94 94	Braunk, a. Briketts 189.25 189,-	Masck-But-Unt . 71.75 71.75
Rhein. HypBank 129.50 128.50	Goldschmidt Th. , 103 102.75	Siemens & Halske . 175 177.50	4/1/4 9,10 94,- 84,-	Bremer Wollkam.	Maximillianhatte 171
Marine 129,50 128.50	Gritmer Masch.		4/1/0 . 3 94 94	Budden Wolliams	Metaligesellschuft . 108 105.25
	Gram & Billinger , 197 197	Stemena Reininger,	D. Kom. Sam.Anf . 116.13 116.13	Buderus 103.13 104.25	Montecating
Verk,-Untern.	Hanfrectie Parsen	Saddtsch, Immobil. 5	do. ohne Aust. 20.63 20.63	Charl, Wasserw 109,13 109.75	Niederlaus, Kohle 126 -
Maron and an an	Harpener 109 - 109 -	Süddeutsch. Zucker	LG. Farhen-Bonds 130.13 130.50	Chem. Heyden 110.75 111,25	Oberschies, Koks . 116 88 118 50
Hapag 33.63 33.50	Henninger Bruuerei -,,-	Tellus Berghau	41/4 Oesterr. Goldr.	Cande	Orenstein & Kotesel 87 50 87 -
Nordfloyd	Hindr Aufferman 113 113	Thuring Lief Gotha 112	4º Oesterr Stantar, 1.20 1	Chade 290 Conti Genuni . 155 157	Polyphon 9.13 9.50
The state of the s	Hochtief 118,- 117,-	Unterfranken 109.50 109.88	7% Rum. Suffere . 50 50	" Linot. Zürich   164,   170,	Rh. Braunk u. Brik. 233 231.75
Industrie	Holmano, Phil 81.63 91	Ver. Disch. Oelfabr. 104,- 104,-	5% Rum.vereinh.03	Daimler-Hens 92.50 92.37	. Elektr. Mannh. 131,- 130.50
	The Berghau 157 - 157 -	Ver. Stahlwerke 83.50 83.50	41/11/11 13 10,-	DL Atl. Telegr 116,25 115,50	. Stahlwerke 111.88 113
Akkumulatoren 171	Inag Briangen 52 - 52 -	Ver. Ultramarin 139.50 139.50	4/, 6.07	Dt. Cout. Gas 138.50 138.50	Westf. Elektr. 127.75 128 88
AKU 61 75 64	Junghans Gebr 90.50	Voigt & Haffner		Deutsche Erdol 112 63 112.37	Rutgenwerke 117.37 117.70
AEG, Stammaktien   45 63 Ac 27	Full-hamilton	Wintereggin Alk 120 - 121 -		Deutsche Kabel . 118 118.50	Sachsenwerk
Aschaffeeb. ABr. 115 - 115 -	Kalichemie	Zellistoff Memel . 42 42.37	400 Plan California	Dt. Linoleum 160.50 163.13	Solndetfurth 176.— 176.25
# Zellsinff BA 42	124.50	- Waldhof . 118 118.50		Dt. Tel. u. Kabel	Schles.Elekt. u. Gas 141.50 141.50
Bad March, Durl. 129 - 129 -	Klein, Schunel, & B. 95 95		*/. Ung. St. v. 10 11.63 11.25	Dt. Eisenhandel . 84.50 95	Schubert & Saleer . 147,—
Bust, Nürnberg	Klocknerwerhe 98:50 99.50	Versicherung	Doubles- Do	Dortm. Union Br 192 192.88	Schoolest & Chiller . 147,-
Bayer, Spiegelgian . 43.50 43.50	Knorr Heilbronn . 186 188	Allianz-Stuttg-L	Berliner Börse	Dynamit-Nobel . 80.75 81	Schuckert & Co 119 120
Bemberg 118 120	Konserven Braun . 83.25 64.25	Ver. 280 - 289 50	Banken	Eintracht Braun	Schultheis Pataenh. 112.88 113.50
Bremen-Besigheim, 99,- 99,-	Lahmeyer & Co 129.50	Maunheimer Vers.	Bank f. Brauladust 191 78	Elektr. LirfGes 115,-	Siemens & Halske . 174.63 176.88
Brown, Bovert & Co 88	Laurabotte 24.25 24		Berliner Hdls. Ges. 117.— 121.75	Elekt.Licht u.Kraft   131   131.75	Stohr, Kammgarn . 107 106
Buderus 103.25 104.37	Lechwerke 98,60 99,-	Renten	Com. u. Priv. Bank 90.25 80 25	Engelhardt, Br 102.50 103.25	Stollberger Zink . 73,50 75.25
Cement Heidelberg 117,50 117,63	Lokom. Kraell 101 101	0"/. Reichaust. v. 27 100.13 100.13		I. G. Parbenindust. 149.25 149.88	Süddeutsch. Zucker 189
" Katistadt . 135,- 135,-	Mainkraftwerke	5"/s"/, Yonganleihe. 103.37 103.37	Dedi-Bank 91.50 91.25	Feldmible 120,- 119.50	Thuringer Gas 126 126
I. G. Chem. Basel	Mainzer Aktien-llr. 82 82.50	AnlAust.(Althes.). 113 113.05	Dresdner Bank 91,50 91.25 Reichsbank 183.50 184.13	Feiten &Guilleumme 101.50 101.63	Ver. Stahlwerke 83,12 83,37
1-130 000 175 50 171.75	Mannesmann 86.88 86.75	41/aSchutzgehiet.13 10.40 10.40		Gesfüret 127 127.76	Vogel Tel. Druht . 128 - 128 25
130,001	MansfelderBergban 115.75		VerkUntern.	Goldschmidt, Th 102.13 102.13	WasserGeisenkirch, 142,13 142,-
130 001 ab . 148.75 147.50 Chem. Albert 101.50 101.50	Metallerwillerhalt   108 KO 10K 9E		AG. für Verkehmer, 89.83 88.50	Hamburg. Elektr., 136, 137,25	Westel, Kaufhof, .   28.78   28.75
Chade 101.50 101.50	Milar Muhlenb 90	41/a Pr.L.Pfbr. 10 96.75	A.Lokelb. u. Kritw. 124 124	Harburg Gummi . 36.25	
Chade	Mornins	47/s*/s = 10 - 96.76	II. Reichstahn Vz. 122.— 122.25	Harring Oummi . 30.25	Zellstoff Waldhof . 117.50 118
Daimler-Benz 92.13	Notoren Datmatadt 97 97.95		Hapag 33.50 33.50	Harpener 108.63 109.25	
Deutsch, Erdit 112.50	Netkery, Ellieum 509 - 509 -	*(c) . Kom. 20	Hbg Sidam Dpf. 26.50 28.37	Horach 106.13 106.75	Kolonial
Disch.Gold u.filber 230.50 231	Nordw. Kraft		HDg. Stdam Dpf. 26.50 28.37 Nordlloyd 36.25 36.75	Holzmann, Phd 92 91.13	Otavi Minen 19.50 17
Deutsch. Linoleum 161.13 163	L'acto-publisertean   112 -   112 -	41/21/2 N.Lb.Gold 1 87.50 97.50			19.80 17
Dyckerhoff&Widm. 122 120	H.B. Ettennik, o Bride, 1994			Har-Berghau 1 158,-	Renten
Michbaum-Werger . 93.80 94		47/476 - 3 98.75 96.75		Ilse Genussch 126.50 128	TOTAL CONTRACTOR OF THE PARTY O
		47/47 . 8,9,10 96.75 36.75	Aku 60 50 64 05	Kalichemie 122	63/4 Krapp-Celligat, 102,- 102.37
			Aku 60.50 61.25	Maii Aschemieben   22 123	7% Ver.Stabler-O. 101,70 101.63
				THE RESERVE THE PARTY OF THE PA	101,70,101.00

chen dier Hoff Kangler nachfieldt. Die Oatfen nicht geneber einen dier Wode und Beschwichten in Jehre Koolkonströffen impenieren usoller. Bad de eter pifft voor ein Eur, und buouach Sie felden, ift eine Lohlanetie, Sie Reiner Bengt Reig. Sie keiter voor mir ander huntt Oriecle. "Seit veiffen ja bed alled Verfet.

Remigier leuft guinnling ein. "It is eigentlich nicht is wechtig, beit mar weiß, wer der heit her nichtsteter. Ar Zeilen iffer dem Ohr auf alle Salar. Und dele nagderene Stanfte ringsum! Und füller, wei in einem fillere noch de Reitlie lich zegen! Greiche-den füglen. Sei hollertlich auch de

Gefele blingti Francier un'ider une Gefübt. "Eie mit Jüren gerierulgen Webenerteri. Zo fürde "m., de bin de Gald in Stut fieldt und Verbenerteri. Zo fürde "m., de bin de Gald in Stut fieldt und der Kalf für die Stert und de Gald in uneitern Frei de Gald er geft. Wei mergen ded nicher mid gur Kitz geben. "Gibt de signallich eitern, der innere geram des Frankfeiter "Das Eie für gerene nindemen. "Den Gele gemißesof jud, im mir in ich nicht der innere intereilente Kalfallung Beldend, beiten "Gald Geren eine uitereilante Kalfallung Beldendi. Beiten "Gelendi.

"Jahren Sie jo jort, Griefel" das Krunjer grunfam überlegen,
"Sie ind. auf dem keine Rüge zur Erfenntiss und zum Gekunderetzen.
"Boller Sie dem int eine ——" Ber Empfung ichneitend Bill Griefe ein, dem er des die neue Bodfeit Kroniers um doch fam logilierumd ist erflächlicht, den Tipptung Kroniers um doch fam logilierumd ist erflächlicht, den Tipptung Kroniers um doch "An tenen jie in funde, jede mit Almen zu unterfallen. Schoole um die figden Ziell" Er pall den Migmen zu unterfallen. Schoole um den figden Ziell" Er pall den Wegenfallen. Schoole boton.
"Schoole um den igfeliging, den Steptischen fielte und Greitet gag Kranier und bill gelaffen mit Griefe Schrift.

"Steiden Eie mit endich mit Jugem Indiging som Satiet" und Grife. Feutroffictern Eie meintengen, do die Sogiet finn der bei im Adlein Eie zeitelem, bei den Sogiet finn wieder he im Adlein Eie zeitelem, bei ein Steiden, bei un Steidengenten Hilber, Reden Zeit ich einen Standichtund, on den Mult Woch mich allein Zie gefäufigt in Whate mit Jugen Worle mit de mande Eutregung Zeuppich, wenn keitigt Transplane von Sie der Schrieben ind der beiten Werfelen Standingen in Bergelem wer Sie dare Gehamfach in bestein Werten in Bergelem ind der beiten Werten Schrieben wird der beite den Strongerlaff von Broteljer Standingen Eich. De jit eine Arte fenansierflett beite Strongerlichen Gehärern, beit geher im Gerund begürften, jeinem michtigen Gehefe enteinnen zu vollegen

# Das Gebeimnis. Bon Delitta Begel.

Stemand hot es gejehen. Die lleinen Blumen im warten, die dook je netigiering lind und alles wijfen mollen, eightlein fonn fangl. dern es sow 2 Sacht. Und der milden mit eigen die genode die alle Geliogijtade werfellen, um bever Brithlingsensillug in den Sachdeenwold genode die der Geliogijtade der der Sachtlein der der Geliogijtade der der Sachtlein der der Sachtlein der Sacht

Riemand bat es goleden, wie das Riefne Beingeschen Duch des fehwere Zor elfaligte und in den deblieden Bart hinnseller, Bielleicht baben es die ternen Riefen Getrus ge-mertit, deleicht daben fie es stom vorder gewulft, aber fie

rettid far bie Schriftieitung: B. Ganther in Wiebenben.

Gang steie lief das Ieine Pringschen auf einen Keinen Flüser und der Prinzen Chiefer und der Einen Chiefer und der Einen Chiefer und der Einen Chiefer und der Einen Schaffer und Schaffer und der Schaffer und Schaffer und der Schaffer und der Schaffer und Flüser und der Schaffer Kollerenfan, des aus der Eine der Schaffer und der Angele flowere fich gerangen und feb.

Di, auf einmal bärte lie wieder etwoo. Gent l'effe l'ang ee un dony beutlich und dony! tento. Es voir effe par de benderes Gereitich, manchant flang es une Mereldempelliller. Die alle Welte de alle die Wele Gelege bei de Gelege binnb auf die Erde, uns voes jah fie dort?

Da foß das fleine Pringelichen mit den fleinen Flugden und dem goldenen Seidenhaat, und das fleine Pringegichen war nicht allein . . .

"Ra, affo ..." brummte die afte Welde und ärgerte fich. Sie wort jo lo aft, die UStehe und fühlte gor nicht, doch es Prübling mar, ein dufender, bissehene Frübling. Sie argerte sich, daß sie gestötte wurde und welter nichts. Und welter nichts?

Ginen gang Ueinen Schmerz fpurte bie alte Belbe, einen gang wingigen Schmerz, einen hauch von einem Schmerz, eine Erinnerung . . .

Da ichlug bie Luemubr Mitternacht. Gong leiße, jo leife wies er gelommen hufchte das fleine Pringelichen bavon. Und fie argerte fich noch mehr . . .

Riemand hat gofeben, wie dos fielne Petingsichen auf fiben fleinen, felfen Jufichen urfut gum Schlog tief. Richtelman bie alte Beide; denn fie ärgerte fich ju fehr und fad nichts

Also am anderen Morgan die junge Gonne des lietne Pritzegiden in leiene meijen Beschafen falnefn die, Allied le es gang leife und aktision en der rollegen Radenin Dangen. Der Godelte des fande es und de recens Bergeber im Traum, jo elekt abdeite es und jo lieblich, del de Gonne gang tot murde dor d'erede. De Gonne muipte ader micht, marum das lietne Pringedigen in traum, des lietne Pringedigen in traum, des lietne Pringedigen in traum des lietne Pringedigen traum.

Der Gonne muijte and nicht, woron des fielne Pringedigen traum.

Der gat etwa die alte, brummige Bolde am Zeich ge-plaudert.

# Die Gegenfraft.

Die verfanden Fünflin Bildon hielt viel auf Former. Serbige sogen bie guten Giten bei Tigh doer im Galon versief is felten. Die Jungen Dfisjere ber Bertiner Gannifon für fürfakten ibre Einkoungen, dem es braudie nur den geringele ung gefaben, je etheft man einen ftrajenden Bild am durche neunas urbört goderen.

Wher and mentions Winnien was ber Rentham bern abenneren eine Streinfollen er in der Greinfollen eine Fleid an meiser. Der Junge Streinfollen gestre finn entsche Fleid met in meiser. Der Junge Streinfollen gestre fermit wer ben gelögen bei der in mit der der der der der der Junges Streinfollen ein Geschilber der Greinfollen ein Geschilber der Greinfollen und gelogen marbe. Den felde und seine Fleide Greinfollen und gelogen marbe. Den felde Liebe Greinfollen der Junge Greinfollen der Junge Greinfollen der Junge Greinfollen der Jung Greinfollen der Liebe Greinfollen der Junge Greinfollen der Greinfollen der Greinfollen der Greinfollen der Greinfollen Zufel gelogen.

Mering ber 2. Schellenbergifden Bofbufbruderen in Wiesbaben.

as Ilmterthaltanns-& as Limiteri 8

n

inni inni ion inen Das suns

Emperation of the control of the con

466457395475356061462851325078 077

Donnerstag, 27. Juni

9ft. 172.

1935.

Roman von Wolf Lennart Dr. med. Hoth und der blinde Rassagier

6. Bortfebung.

(Rachbrud verboten.)

Bocturint sop fich num mit Nones sum Fenfler zunück.

Bir weden ein Self veranflatten, ein Self und eine Gamminm für Kulter und Krine. Es gibt allerfei Sachienunget und Zeng — wos ich in die Bard nießteit Sachietunget und Zeng — wos ich in die Bard nießteit wir die Berteit wir die Berteit und Sach und Erne Solde frieden Erflens mit, die werden dose in die Berteit gesteit und die Belieben Erflens will, ich mit dem Zotter reden, daß er es erlaubt, daß bei fleine Alfanta den Leuten gesteit unde, des werden Sie belörgen Dann — den genaue Kiegramm fecht noch nicht fell — werden Sie ein Lied linger, den die belörgen die Sie ein Lied linger, den die fell — werden Sie ein Lied linger, den felt — und der Statt "Eber ich fann doch nicht hier fort — und den den Metter der felt — und den den Kont ich eine Kamperlieder das "Sie führe nicht die Kamperlieder das "Eel ind eine de eite Frau, die Kamperlieder das "Also — abgemacht! "Hie Snud.

The governiegens of the state o

Leingaldelle.

An Borlingt in eine geginneugen und organis und der Annagabelle.

An Borlingt in ein gleichte. Es waren der Gemälde, wei Landsdaften und ein gestellnet und fehr nere Affar vollig in Aure Affar vollig in Aure Affar vollig in Aure Gerenden, gen Enfernang übertalden dem Betrachten aus der ichtister ein Erfertung übertalden dem Betrachten aus der ichtiste Grünt gedalten die waren vollenen Blachen gen Grünt gebalten, die waren von einer jeltenen Klacheit umb Urpelinglichtet. Zan Borlinang auf ließer.

Grund gedalten die worten von einer jeltenen Klacheit umb Urpelinglichtet. Zan Borlinang auf ließer.

Gr war nicht der einige, der ich Gemilde, fie zu finden.

Erfath Horn, ber furg vor ibn Freu Mattern verfaffen hatte, war plößlich unruhig geworden. Es ichinal, bag die Frau, die er mit dem

Gngjänder aus dem Seinarant hatte geben feber, seinfanse fer üchtigen ein dem an ieine gefürederne Jean. Se Bevengungen ertunteter fen ihn an ieine gefürederne Jean. Se wer et au Zehrelf gegen in die Seauen eine des Seinfanseitet ihren Stemen und Schaffen aufgefallen der bestände des Geschaffer ihr eine Zehrelf gegen der Stemen und Schaffer aufgefallen der befannt, wer Frau Gehrelf gegen feit der Gener der Stemen Stemen Schaffer aufgefallen der befannt, wer Frau fenten Benefigen außgefallen der befannt, wer Frau fenten Ser in der Seauen einer den Schaffer auf Gener der Stemen Stemen Schaffer auf Gener der Stemen Schaffer aus einer Ser in der Seauen schaffer im eine Beite Sociabet, er fatten Benefigen in der Seauen schaffer in der Stemen Stemen Schaffer in der Stemen Schaffer in der Stemen Stemen Schaffer in der Stem

Che andere short im Sin der ich alle Ges andere short is der ich achte mit, tet, wenn Sie es über sich brächen, eines Arer Wentschlich feit, wenn Sie es über sich brächen, eines Arer Biber sit ein amerikansische Aufre geschäftennader; siehen Sie mit deschäftennader; siehen Sie mit deschäften auch ein die kanden in Sie braucken sich nicht siehen die siehen etwas auch siehen siehen der Aber gutten Auch der Aber geschiebener Gatte an Sord ist?"

Konstanze nach entwick sieh zu hrechen. Sielleicht liegt Innen deren Sielleicht siehen deren, ein Gespräch mit ihm zu siehen werten, ein Gespräch mit ihm zu siehen werten, ein Gespräch mit ihm zu siehen die Mitter Konach Sie untsieh datte worten, ert ihr ichnet hert.

Konstanze die untsieh datte wohl, um Sie vor ingend einem Fehltreten zu bestilten wohl, um Sie vor Icht war und verließe das Daef.

Konstanze delte iel Altem und fragte leifet "Sie gleuben, dot er mit getannt dat?"

Soetward nicht, ertimerte hab, das sie des ich ein siehen such sanderen. Auch der siehe in weite kabie siehe siehe siehen siehe siehe siehe siehen siehe siehe siehen siehen siehe siehe siehen siehen siehe siehen siehe siehen siehen siehen siehe siehen si

Mis ich ber Schafbirt war. Bon Balter Schweter

Chen and ber Annklande lachter de, jept, nuch, "Afen, eitem "Jöhrern Schüler derf man das nicht jamm ehne finn wertigkend breiter gefonen, das fich mich meines Leit wegen nicht bliefen fann, mein Hert Softh, weil er zu die jiet der Koffishansen und figde hinzu: "Arbeit fischnichet nicht, mat einen Verden!"

Die Briefmarten habe ich heute noch.

# Kleiner ver Streit im frühling. Dumoreste von Friedrich Rafife.

000 "Es wird nantich regnen, Rrangler", fagt Griefe, "ba -